

Gemeindezeitung Teufenbach-Katsch

Neuigkeiten aus Teufenbach, Katsch & Frojach • Ausgabe 1/2024



Rückblick

Angelobung 2023 | ab Seite 16



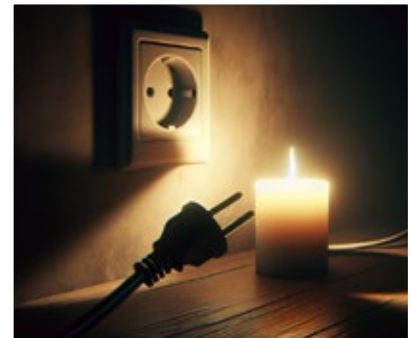
AKTUELLES

Aktuelles aus unserer
Gemeinde | ab Seite 4



RÜCKBLICKE

Was in den letzten Jahren
umgesetzt wurde | ab Seite 11



BLACKOUT

Maßnahmen und Vorsorge
| ab Seite 6



Inhalt

- 4 Aktuelles
- 6 Blackout
- 9 Personal
- 11 Rückblick 2023
- 16 Angelobung
- 18 Rückblick 2022
- 21 Rückblick 2021
- 24 Schulen und Kindergarten
- 28 Einsatzorganisationen
- 30 Vereinsleben
- 40 Nachruf
- 41 Wichtige Telefonnummern
- 42 Förderungen
- 44 Veranstaltungskalender



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Lydia Künstler-Stöckl, Hauptstraße 7, 8833 Teufenbach-Katsch, bgm@teufenbach-katsch.gv.at

Layout und Produktion:

Jennifer Kurz - Grafik und Design, 8820 Neumarkt, office@jenny-design.at

Fotos:

Nicole Zechner Fotografie & Fotodesign, Walter Seifter, Anita Galler, Gemeinde und private Fotos der jeweiligen Vereine

Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Teufenbach-Katsch!

Es ist für unsere gesamte Gemeindevertretung, sowie für mich persönlich, ein wichtiger Schritt der Information unserer Gemeindegewerinnen und -bürger, dass es nun nach einigen Jahren wiederum gelungen ist, eine Gemeindezeitung zu gestalten.

Diese erste Ausgabe beinhaltet einen Rückblick der veranschaulichen soll, dass trotz der sehr herausfordernden und nicht vorhersehbaren Geschehnisse, wie wir sie in den letzten Jahren meistern mussten, doch sehr vieles in unserer Gemeinde gestaltet und umgesetzt wurde.

Im Rückblick werden Sie feststellen können, dass vieles, was andere Gemeinden vor große Herausforderungen stellte, bei uns sehr gut bewältigt werden konnte. Zum Beispiel wurden für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde die ärztliche Versorgung unserer Bevölkerung sichergestellt, die Erhaltung der Nahversorger gewährleistet, sowie weitere wichtige infrastrukturelle Maßnahmen umgesetzt. Um den Wirtschaftsstandort zu stärken wurde der Ankauf der Gewerbegebiete im Ortsteil Katsch getätigt, um Gewerbebetrieben die Möglichkeit zur Ansiedelung zu geben. Weiters wurde der Ankauf von Grundstücken im Ortsteil Teufenbach zur Erweiterung der Siedlung Parkweg durchgeführt. Dies vordergründig für die Errichtung von Einfamilienhäusern, damit für junge Familien die Möglichkeit besteht, mit erschwinglichen Grundstückspreisen den Traum eines Eigenheimes verwirklichen zu können, andererseits jedoch auch um dem Zuzug Raum geben zu können.

Durch die weitere Entwicklung der Freizeitanlage in der Sumi-Arena im Ortsteil Frojach können nicht nur sportliche Wettkämpfe und Aktivitäten gefördert werden, sondern es wird auch die Möglichkeit geschaffen, eine generationenübergreifende Freizeitgestaltung zu realisieren. Eine bis dato ungenutzte Fläche am Areal wird zur Erholungszone



für Groß und Klein aufgewertet. Das erklärte Ziel ist, gemeinsam für alle Generationen einen Lebensraum zu schaffen, der die verschiedensten Bedürfnisse abdeckt.

Viele dieser bereits abgearbeiteten sowie zukünftigen Projekte sind oder waren nur durch das gute Einverständnis mit den zuständigen Akteuren des Landes Steiermark umsetzbar. Unsere Gemeinde wurde und wird großzügig mit Bedarfszuweisungsmitteln unterstützt, wofür ich mich auf das Allerherzlichste bedanken möchte.

Die angespannten weltpolitischen Ereignisse sind in vielen Bereichen auch bei uns spürbar. Die kriegerischen Auseinandersetzungen führen zu enormen Teuerungen, die sich auch auf unser Gemeindebudget belastend auswirken. Ein sparsamer Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Ressourcen ist unumgänglich.

Trotzdem muss gut Bewährtes erhalten und Zukunftsvisionen vorangebracht werden, um unsere Gemeinde zu einem Ort zu gestalten, wo es sich gut leben lässt!

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Mitbürgerinnen und -bürgern, bei den vielen Ehrenamtlichen in den verschiedenen Vereinen und bei unseren freiwilligen Einsatzkräften für ihr hervorragendes Engagement eines guten Miteinanders.

*Ihre Bürgermeisterin
Lydia Künstler-Stöckl*

Sprechtage

**Dienstag bis
Donnerstag von
9.00 bis 13.00 Uhr**

Weitere Sprechstunden sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Telefon:

+43 664/75447301 und
+43 3582/2408-13

Beitritt zum Tourismusverband Murau

Mit Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 07. Dezember 2023 wurden die steirischen Gemeinden nach ihrer Bedeutung für den Tourismus in Ortsklassen eingestuft und einem Tourismusverband zugeordnet. Die Gemeinde Teufenbach-Katsch wurde trotz Widerstand für den Zeitraum von 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2030 dem Tourismusverband Murau zugeteilt und in die Ortsklasse C eingestuft. Die Gemeinde ist ein Wirtschaftsstandort und keine Tourismusgemeinde.

Wir haben mehrmals mit der Abteilung 12, Referat Tourismus Kontakt aufgenommen um die Sachlage zu klären. Es wurde uns mitgeteilt, dass die Bedeutung einer Gemeinde für den Tourismus gemäß § 3 Abs. 2 Steier-

märkisches Tourismusgesetz 1992 an folgenden Maßzahlen zu messen ist:

- 1. Siebenjähriger Durchschnittswert der Zahl der Nächtigungen von Touristen in der Gemeinde (Nächtigungszahl);
- 2. Anteil an der Nächtigungszahl (Z. 1) pro Einwohner dieser Gemeinde (Nächtigungsintensität);
- 3. Anteil des gesamten steuerpflichtigen Umsatzes aller Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe pro Einwohner in der Gemeinde (spezifischer Tourismusumsatz).

Die Berechnungen für die Gemeinde haben ergeben, dass sowohl die Nächtigungsintensität, als auch der spezifische Tourismusumsatz der Ortsklasse C entsprechen.

Essen auf Rädern

Mit Herz und Genuss versorgt

Die Gemeinde Teufenbach-Katsch bedankt sich bei Frau Anni Holzmann für ihr langjähriges Engagement beim „Essen auf Rädern“. Sie hat mit viel Liebe und Hingabe dafür gesorgt, dass unsere Senioren und hilfsbedürftigen Menschen täglich mit einem warmen und schmackhaften Mittagstisch versorgt wurden.

Frisch und regional aus dem Schloss Neuteufenbach

Seit kurzem kommt das Essen auf Rädern aus der Küche des Seniorenwohnheims Schloss Neuteufenbach. So können wir unseren Bürgerinnen und Bürgern weiterhin

eine köstliche und abwechslungsreiche Mittagsverpflegung anbieten, die aus frischen und regionalen Zutaten zubereitet wird.

Neben der Versorgung von Privatpersonen beliefern wir auch die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Frojach mit Essen. So können auch die Schülerinnen und Schüler ein gesundes und leckeres Mittagessen genießen.

Bei Interesse
melden Sie
sich gerne im
Gemeindeamt!

Blumenschmuckwettbewerb

Wir gratulieren Frau Monika und Herrn Gottfried Heit sehr herzlich zur Prämierung GOLD in der Kategorie „Blumen-, Fenster- und Terrassenschmuck“ beim Blumenschmuckwettbewerb 2023!

Weiters dürfen wir gratulieren:

- Kategorie „Blumen-, Fenster- und Terrassenschmuck“ - Hildegard Feichtner (Bronze)
- Kategorie „Haus mit Vorgarten“ - Elfriede Metnitzer und Wind Maria (Bronze)



Blumenschmuckbewerb "Die Flora 2024"

Der Startschuss für die Teilnahme am Blumenschmuckbewerb „Die Flora 2024“ des Landes Steiermark ist erfolgt. Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinde Teufenbach-Katsch teil.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens **Anfang Juli 2024** im Gemeindeamt (Tel. 03582/2408) oder bei Bgm. Lydia Künstler-Stöckl (Tel. 0664/75 44 73 01) anzumelden.



Anschaffung eines Elektro-Fahrzeuges

Die Elektromobilität hält Einzug in unserer Gemeinde!

Die Mitarbeiter der Gemeinde fahren umweltbewusst – Ein 7,5 kW Elektroauto mit Kofferaufbau bereichert seit heuer den Fuhrpark. Das Fahrzeug im Wert von € 13.000,00 ist im Eigentum der Firma a-i-m GmbH & Co KG aus Enns.

Es wird über Werbeträger finanziert und dementsprechend ist die Karosserie mit Werbeanzeigen beklebt. Die Werbung auf dem Fahrzeug stellt einen Gegenwert von ca. € 2.500,00 dar.

Die Kooperationsvereinbarung erstreckt sich zunächst auf fünf Jahre und verlängert sich ohne Neuabschluss fortlaufend jeweils um eine weitere Periode von fünf Jahren. Dieser Schritt markiert einen wichtigen Meilenstein in Richtung nachhaltiger Mobilität in unserer Gemeinde. Das Elektroauto ist nicht nur ein Zeichen unseres Engagements für den Umweltschutz, sondern bietet auch zahlreiche Vorteile in puncto Wirtschaftlichkeit und Effizienz.

Vielseitig im Einsatz

Durch die emissionsfreie und leise Fahrweise eignet es sich besonders gut für Arbeiten in Wohngebieten und sensiblen Umgebungen. Der kleine „Flitzer“ kommt bei Verschönerungsarbeiten des Ortsbildes zum Einsatz

und wird für kleinere Dienstfahrten im Ortsgebiet verwendet.

Dank an die Sponsoren

Die Finanzierung des Elektroautos wurde durch die großzügige Unterstützung folgender Sponsoren ermöglicht:

- Gasthof Jera
- Ressler KFZ Technik GmbH
- Haid Dach GmbH
- Adeg Hörbinger e.U.
- Elektrotechnik Ofner GmbH
- Heberthütte Lachtal
- ET-König GmbH
- ET-Petzl Elektrotechnik
- Zeman Bauelemente ProduktionsgesmbH
- Taxi Maier
- Zimmerei Franz Galler GmbH
- Nadine Hasler GmbH, Dachdeckerei und Spenglerei

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken!

Blackout



Bedauerlicherweise leben wir in einer Zeit, in der sich Krisen und Unsicherheiten häufen. Wir wollen uns daher bestmöglich auf zukünftige Entwicklungen und Überraschungen vorbereiten. Wie unlängst der 30 Stunden anhaltende Stromausfall in der Obersteiermark gezeigt hat, sind wir Dank der großartigen Zusammenarbeit mit unseren Feuerwehren bereits gut aufgestellt.

Der Krisenstab hat sich mit dem Szenario eines möglichen überregionalen Stromausfalls („Blackout“) bereits mehrmals auseinandergesetzt und entsprechende Vorbereitungen getroffen. Im Jahre 2023 wurden bei gemeindeeigenen Gebäuden Notstromanschlüsse hergestellt.

Für das Seniorenwohnhelm konnten für die Anschaffung eines Notstromaggregates im Budget 2024 € 60.000,00 mitaufgenommen werden. In Kürze wird sich der Krisen-

stab zu einem weiteren Meeting einfinden. Auch wenn die österreichische und europäische Stromversorgung als sehr sicher gelten und immer wieder von einem eher unwahrscheinlichen Ereignis gesprochen wird. Es gibt aber genügend ernst zu nehmende Warnungen, die uns zu dieser Vorsorge motivieren. Denn wenn wir eines in den letzten Jahren gelernt haben, dann, dass unvorstellbare Überraschungen häufiger eintreten, als uns lieb ist. Angesichts der zu erwartenden enormen Auswirkungen und Schäden ergibt sich schon aus der unternehmerischen Sorgfaltspflicht die Notwendigkeit einer Blackout-Vorsorge.

Was ist ein Blackout?

Unter einem Blackout verstehen wir einen plötzlichen, überregionalen und länger andauernden Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. In Österreich ist mit einer Dauer des Stromausfalls

von etwa einem Tag zu rechnen (Phase 1).

Für Deutschland und andere Regionen sind hier eher drei oder mehr Tage als realistisch anzusehen. Danach kann es mehrere Tage dauern, bis Mobiltelefon, Festnetz und Internet wieder stabil funktionieren (Phase 2).

Bis dahin funktionieren weder Produktion und Logistik noch die Treibstoffversorgung. Erst dann kann ein langwieriger Wiederanlauf mit vielen Unsicherheiten beginnen (Phase 3).

Wir rechnen daher aufgrund der noch vielen fehlenden Abstimmungen und Unsicherheiten eher mit größeren Schwierigkeiten und hoffen, positiv überrascht zu werden. Je besser wir uns und unsere Partner auf ein solches mögliche Ereignis vorbereiten und abstimmen, desto besser wird ein schneller Wiederanlauf gelingen.

Referenzszenario Blackout

Im Rahmen unserer Planungen und Vorbereitungen gehen wir von folgenden Rahmenbedingungen aus:

■ **Bis zu 72 Stunden Stromausfall** (inkl. Puffer und Überlegungen, was wäre, sollte etwa die Notstromversorgung – warum auch immer – ausfallen. Damit können auch lokale/regionale, länger andauernde Ereignisse besser bewältigt werden).

■ **Bis zu einer Woche andauernder Ausfall** der Telekommunikationsversorgung (inkl. Puffer oder möglichen regionalen länger andauernden Ausfällen durch Schäden).

■ **Mindestens 14 Tage** Versorgungsunterbrechungen/massive Engpässe (bis hoffentlich wieder eine Grundversorgung anläuft).

Die Betrachtung über den Zeitraum des reinen Stromausfalls hinaus ist von zentraler Bedeutung, da dadurch weitreichende Anforderungen an die Planung gestellt werden (Personalressourcen, Rationierung von Ressourcen etc.).

Maßnahmen in der Familie

- Informieren Sie alle Familienmitglieder über den Stromausfall.
- Alle Geräte, die gerade in Verwendung waren (Bügelisen, Herd, Waschmaschine, etc.) ausschalten.
- Stecken Sie alle sensiblen elektronischen Geräte (Computer, Fernseher, Ladegeräte etc.) ab, um Schäden bei der Wiederkehr des Stromes zu verhindern.
- Trennen Sie eventuell die Hausinstallation komplett vom Netz (Sicherungen, FI-Schalter).
- Sollte es im Haus einen Aufzug geben: Kontrollieren Sie, ob Menschen eingeschlossen sind. Wenn die Kontrolle durchgeführt wurde, hinterlassen Sie im Eingangsbereich eine Nachricht für andere, dass die Überprüfung stattgefunden hat („Aufzug ist überprüft“).
- Schalten Sie ein netzunabhängiges Radio (Batterie- oder Autoradio, Smartphone mit Kopfhörer) ein und suchen Sie Sender die noch funktionieren – am besten Ö3.
- Organisieren Sie (wenn notwendig) die Familienzusammenführung.
- Sprechen Sie in Ihrer Familie über die Thematik. Treffen Sie Vereinbarungen. Zum Beispiel, wenn jemand den Wohnbereich verlässt, wird dies im Eingangsbereich auf einem Zettel notiert.
- Richten Sie Taschenlampen, Wärmequellen, Ersatzkochgelegenheiten etc. her und überprüfen Sie die Funktion.
- Stellen Sie Kerzen auf nicht brennbare Unterlagen (Teller, Pfanne, Backblech) und verwenden Sie offenes Feuer nur unter ständiger Aufsicht. Lüften Sie regelmäßig und verwenden Sie einen Kohlenmonoxid-Melder.
- Halten Sie Löschmittel (Löschdecke, Feuerlöscher, Wasserkübel etc.) bereit. Verwenden Sie keinesfalls größere Ersatzkochgeräte (Grill etc.) in geschlossenen Räumen! Erstickungsgefahr!
- Entfernen Sie Stolperfallen.
- Überprüfen Sie Ihre Wasservorräte und füllen Sie eventuell noch ein paar Behältnisse (Kochgeschirr, Kübel, Kanister, Flaschen). Gehen Sie mit dem Leitungswasser sparsam um.
- Achtung: Füllen Sie KEINE Badewannen! Dies kann zu einem schnelleren Ausfall der Wasserversorgung und zu möglichen Schäden an der Infrastruktur führen. Die Wasserversorgung würde dadurch länger ausfallen!
- Überprüfen Sie Ihre Vorräte (Lebensmittel, Medikamente, Hygieneartikel) und teilen Sie diese für die nächsten 14 Tage ein.
- Verbrauchen Sie die leicht verderblichen Lebensmittel (aus Kühlgeräten) zuerst oder verschenken Sie jenen Teil, den Sie nicht selbst verbrauchen können.
- Bereiten Sie für eine mögliche Entsorgung von nicht mehr verwertbaren Lebensmitteln (Kühlschrank, Gefrierfach) Müllsäcke vor.
- Gefrierschränke und -truhen können ungeöffnet die Kälte rund 24 Stunden halten. Bei Kombigeräten wird der Abtauprozess rascher einsetzen.
- Achten Sie bei Kühlschränken/Tiefkühlgeräten auf auslaufende Flüssigkeiten. Halten Sie Tücher zum Auffangen des Abtauwassers bereit.
- Wie lange reichen die vorhandenen Medikamente? Setzen Sie sich gegebenenfalls rechtzeitig mit Ihrer Apotheke/Rettungsdienst/Arzt/Selbsthilfe-Basis in Verbindung und melden Sie Ihren Bedarf an. Sorgen Sie für eine optimale Lagerung von kühlpflichtigen Medikamenten.
- Notfälle: Wo ist die nächstgelegene Selbsthilfe-Basis? Wie erreichen Sie die nächste Einsatzorganisation? Ein Konzept dafür wird im Krisenstab in Kürze erstellt.
- Wärme/Heizung: Achten Sie bei einer Holzcentralheizung darauf, dass keine Überhitzung auftritt. Bereiten Sie warme Kleidung/Decken/Schlafsack/ etc. vor. Vielleicht haben Sie auch eine Wärmflasche.
- Kontrollieren Sie bei Frostgefahr Ihre Wasserleitungen und lassen Sie gegebenenfalls das Wasser rechtzeitig ab, um Schäden zu vermeiden.
- Vermeiden Sie Abfälle und trennen Sie feuchten und trockenen Müll (Geruchsbildung!).
- Sollten Sie damit rechnen, dass bei Ihnen die Wasserver- oder Abwasserentsorgung ausfallen könnte, bereiten Sie eine Ersatztoilette vor (z. B. Müllsack in die WC-Muschel hängen).
- Haustiere/Aquarium: Sorgen Sie für eine entsprechende Wärme- bzw. Sauerstoffzufuhr.
- Sollten Tiere versterben, lagern Sie diese in einem Müllsack außerhalb des Wohnbereichs zwischen.
- Bleiben Sie, wenn Sie keine wichtigen Aufgaben zu erfüllen haben (Infrastruktur, Einsatzorganisation, Gesundheitswesen etc.), in Ihrem Wohnumfeld und sparen Sie Ressourcen.
- Vertreiben Sie eine mögliche Langeweile mit sinnvollen Tätigkeiten (Aufräumen, Spiele etc.).
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern oder anderen stark belasteten Personen über das Geschehene und helfen Sie sich gegenseitig bei der Verarbeitung von belastenden Erlebnissen. Halten Sie in einem Tagebuch fest, was gut und was weniger gut geklappt hat.
- Kontrollieren Sie die Treibstoffmenge in Ihrem Auto. Welche Reichweite steht damit zur Verfügung? Vermeiden Sie unnötige Fahrten, bis die Treibstoffversorgung wieder funktioniert.
- Falls Sie über eine Notstromversorgung verfügen, bereiten Sie diese vor.
- Achtung: Notstromaggregat keinesfalls in geschlossenen Räumen (Garage, Keller etc.) aufstellen! Erstickungsgefahr durch Kohlenmonoxidvergiftung!

Maßnahmen in der Gemeinschaft

- Sprechen Sie Nachbarn auf die Situation an. Nicht alle werden den Stromausfall sofort bemerken.
- Nutzen Sie Anschlagtafeln etc., um Infos auszuhängen bzw. Info-Stellen zu schaffen.
- Überprüfen Sie, ob es pflegebedürftige oder kranke Menschen in der Nachbarschaft gibt.
- Pflegedienste oder Essen-auf-Rädern werden nicht mehr kommen. Nachbarschaftliche Notfallteams organisieren und hilfsbedürftige Menschen unterstützen.
- Bleiben Sie achtsam! Dinge, die nicht in Ordnung sind – u.a. der Austritt von Kanalabwässern, Feuer, Kriminalität etc. – sofort bei einer Selbsthilfe-Basis oder Einsatzorganisation melden.
- Leisten Sie einen Beitrag zur Deeskalation, wo und wann immer dies erforderlich ist.
- Ziehen Sie eine Warnweste an, um anderen Menschen zu signalisieren, dass Sie hilfsbereit sind.
- Reagieren Sie nicht auf Gerüchte und helfen Sie mit, solche nicht zu verbreiten.
- Helfen Sie, wenn notwendig „gestrandeten“ Personen (Pendler, Touristen, Schüler etc.).
- Bieten Sie Erste-Hilfe-Kenntnisse auch in Ihrer Nachbarschaft an.
- Überlegen Sie in der Gruppe, wie am besten geholfen werden kann und welche weiteren
- Maßnahmen im Wohnumfeld notwendig sein könnten. Bleiben Sie in Kontakt und tauschen Sie wichtige Informationen aus.
- Bieten Sie Ihre Hilfe auch in der Gemeinde an, um bei der Organisation von Hilfsmaßnahmen mitzuhelfen. Jede Hand wird gebraucht. Die Einsatzorganisationen können nicht überall sein.
- Sprechen Sie mit Menschen, die von dem Ereignis besonders betroffen sind.



Mehr Informationen zur Vorsorge finden Sie auf unserer Gemeinde-Website:
www.teufenbach-katsch.gv.at/blackout-vorsorge.html

Phasen eines europaweiten Strom-, Infrastruktur- sowie Versorgungsausfalls („Blackout“)



Organigramm der Verwaltung

Die Mitarbeiter der Verwaltung
stellen sich vor



Amtsleitung und Standesamt

Denjen Schnedl, BA MA

Tel. Nr.: 03582/2408-11



**Buchhaltung, Lohnverrechnung
und Finanzverwaltung**

Ursula Dielacher

Tel. Nr.: 03582/2408-18



Buchhaltung

Christina Grangl

Tel. Nr.: 03582/2408-17



**Bauamt und
Raumordnung/Wahlen**

Jasmine Koller

Tel. Nr.: 03582/2408-12



**Bauamt und Raumordnung
Katastrophenschutz**

Barbara Mattersdorfer

Tel. Nr.: 03582/2408-16



**Meldeamt/Standesamt/
Kindergärten und Schulen**

Margret Bartoleit

Tel. Nr.: 03582/2408-10



**Allgemeine Verwaltung und
Bürgerservice**

Rosemarie Dorfer

Tel. Nr.: 03582/2408-14

In Karenz: Bianca Wild | In Altersteilzeit: Renate Schuster und Ingeborg Castelli



Altersteilzeit

Unsere zwei „Perlen“ aus dem Gemeindeamt – Amtsleiterin Frau Inge Castelli und unsere Buchhalterin Frau Renate Schuster freuen sich nach einem langen Berufsleben auf ihren wohlverdienten Ruhestand.

Bis es soweit ist, können sie sich in der Altersteilzeit langsam darauf vorbereiten. Mit einem lachenden

und einem weinenden Auge wurde im Frühjahr des Jahres 2023 der Übergang in die Freizeitphase von ihren Kolleginnen und Kollegen im Gemeindeamt gefeiert.

Inge und Renate waren ein integraler Bestandteil unseres Teams und haben uns all die Jahre mit ihrer Arbeit, ihrem Engagement und ihrer Expertise berei-

chert. Wir wünschen den beiden für ihren zukünftigen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, Gesundheit und Zufriedenheit und hoffen, dass wir uns in Zukunft des Öfteren wiedersehen werden.

Die Amtsleitung hat Herr Denjen Schnedl, BA MA am 01. Januar 2022 übernommen.

RÜCKBLICK 2021 GEMEINDERAT

Änderungen im Gemeinderat

Herr Obst i.R. Sperl Gottfried hat sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Teufenbach-Katsch per 20.12.2021 zurückgelegt.

Als sein Nachfolger wurde Herr Heribert Mürzl auf den freigewordenen Gemeinderatssitz berufen.

Pensionierung des Klärwärters



Besonderer Dank wurde Eduard Schoberegger zuteil, der am 01. September 2022 in die wohlverdiente Pension getreten ist.

Er war insgesamt 27 Jahre als Klärwärter und Gemeindearbeiter in den Ortsteilen Frojach und Katsch tätig. Für die jahrelange Unterstützung

bedanken wir uns recht herzlich und wünschen unserem Edi einen schönen Ruhestand im Kreise seiner Liebsten!

Die Nachfolge von Herrn Eduard Schoberegger hat Herr Lenhard Howainski aus Teufenbach angetreten.



Vorstellung des Bausachverständigen



Werte Bevölkerung der Gemeinde Teufenbach-Katsch!

Im Jahr 2023 durfte ich die Nachfolge als Bausachverständiger der Gemeinde Teufenbach-Katsch antreten. Da ich selbst in der Gemeinde Teufenbach-Katsch mit meiner Frau und meinem Sohn lebe, ist die Unterstützung der Gemeinde in sämtlichen baulichen Belangen bzw. Angelegenheiten für mich eine besondere Aufgabe.

Außerhalb der Tätigkeiten für die Gemeinde betreibe ich ein Baumeisterbüro mit den Schwerpunk-

ten Planung, örtliche Bauaufsicht, Begutachtungen und Beratungen. Zusätzlich bin ich noch in der Landesberufsschule Murau im Bereich Brunnen- und Grundbau in der Lehrlingsausbildung tätig. Wenn Sie in irgendeinem Bereich Fragen haben bzw. Informationen für geplante Vorhaben oder bauliche Umsetzungen benötigen, bin ich jederzeit unter +43 664 50 76 167 oder direkt unter office@bm-taferner.at für Sie erreichbar.

*Baumeister Taferner Sven,
BSc. (TUM), M.Eng.*

Bausachverständiger

**Bmst. Sven Taferner,
BSc. (TUM), M.Eng.**

Telefon: +43 664 50 76 167

E-Mail: office@bm-taferner.at



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Friesacherstr. 5, 8850 Murau

Tel. +43 3532 2770, murau@strabag.com, www.strabag.com

Ruhestand Schneiderei Gusel

Der Maßschneidereibetrieb Gusel in Katsch wurde insgesamt nach 80 Jahren geschlossen. Zuletzt wurde das Unternehmen von Kurt und Melitta Gusel über 40 Jahre lang geführt.

Wohlverdienter Ruhestand

Wir wünschen der Familie Gusel einen schönen wohlverdienten Ruhestand und bedanken uns für die hervorragende Zusammenarbeit recht herzlich!



Sanierung der Nagelmoar- brücke

Die Sanierung der Nagelmoarbrücke fand aufgrund ihres desolaten Zustandes heuer im April statt.

Wildbachverbauung Leonhardsbach „Katsch-Sonnseite“

Das Projekt „Wildbachverbauung Katsch-Sonnseite“ befindet sich seit dem Herbst 2023 in der Umsetzungsphase.

Die Gemeinde Teufenbach-Katsch hat hierfür einen Interessentenbeitrag in Höhe von € 486.000,00 zu leisten.





Foto v.l.n.r.: Bgm. Lydia Künstler-Stöckl, Martina Maierhofer, Silke Siebenhofer und Ilse Egger (in Vertretung für Melanie Egger)

Gewinnspiel Steiermark-Card

Mit dem Motto "Gewinne eine von drei Steiermark-Cards für Erwachsene" lud die Gemeinde alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Teilnahme ein. Auf dem Foto sind die stolzen Gewinnerinnen von links nach rechts neben Bürgermeisterin Lydia Künstler-Stöckl zu sehen: Martina Maierhofer, Silke Siebenhofer und Ilse Egger (in Vertretung für Melanie Egger).

Herzliche Glückwünsche an die Gewinnerinnen und ein großer Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre Mitwirkung!

Neue Arztpraxis – Ruhestand Obermedizinalrat Dr. Horst Geigl, MSc

Unser geschätzter und beliebter Obermedizinalrat Dr. Horst Geigl, MSc ist seit April 2020 im wohlverdienten Ruhestand. Für seinen jahrelangen und unermüdlichen Einsatz für die Patientinnen und Patienten gebührt ihm unser größter Dank und Respekt! Wir freuen uns über die Gewährleistung der medizinischen Weiterversorgung durch die Ansiedelung der Arztpraxis von Herrn Dr. Thomas und Frau Dr. Iris Greibl am Pfarrplatz sehr und wünschen dem Ehepaar viel Erfolg!

Die Gemeinde hat die Ansiedelung der neuen Arztpraxis mit insgesamt € 80.000,00 unterstützt. Es wurde eine Einmalzahlung in Höhe von € 50.000,00 sowie eine Ratenzahlung auf 5 Jahre in Höhe von insgesamt € 30.000,00 beschlossen.





MASSAGEPLATZL EDER

DIPL. HEILMASSEUR FRANZ EDER

Kompetenz – Erfahrung – Leidenschaft

Direkt in deiner Nähe – Muhr – Einach – Sankt Blasen – In besten Händen
Terminvereinbarung unter: 0664/2076434 – Geschenkgutscheine an jedem Standort –
Email: massageplatzl@gmx.at Facebook: [Massageplatzl Eder](#)



Müllinsel Teufenbach



Ein Vorzeigeprojekt für ein schöneres Ortsbild! Die ordnungsgemäße Mülltrennung liegt uns sehr am Herzen, da auf Basis einer genauen Trennung eine Wiederverwertung der Reststoffe zum Wohle der Umwelt stattfinden kann. Leider mussten wir in der Vergangenheit immer mehr feststellen, dass die Container von Woche zu Woche überquellen.

Schuld daran sind nicht die zu wenig vorhandenen Ressourcen, sondern der leider sehr unsachgemäße Umgang mit den Materialien seitens der Bevölkerung. Kartonagen gehören

zerkleinert in die Container geworfen, um nur ein Beispiel zu nennen. Auch das Abstellen von Sperrmüll in der Mülleinhausung gehört nicht zu unserem Entsorgungskonzept.

Eine kostenlose Abgabe beim AWW in Katsch ist während den Öffnungszeiten möglich. Um der Unordnung Abhilfe zu schaffen, hat die Gemeinde eine überdachte Müllinsel geschaffen. Um Kosten zu sparen und die Wegzeiten für den Abtransport des Mülls für die BürgerInnen möglichst gering zu halten, wurde als Standort der Bahnhof als passend erachtet. Die Stahlbauarbeiten er-

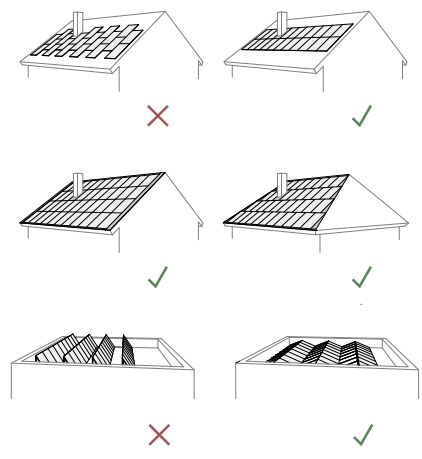
ledigte die Firma Metallbau Stözl GmbH. Das Eindecken des Daches übernahm die Firma Fleischmann und Petschnig. Den Auftrag für die Holzbauarbeiten wurde der Zimmererei Franz Galler GmbH erteilt.

Das Projekt mit Gesamtkosten in Höhe von rund € 37.000,00, finanziert aus Eigenmittel, einer Landesförderung in Höhe von 50 % der Gesamtkosten und Fremdkapital durch eine Darlehensaufnahme (inkludiert im Projekt Bauhof) konnte das Projekt im Frühjahr 2024 fertig gestellt werden.

Sanierung Quellfassung Teufenbach

Im Sommer 2023 musste die Quellfassung im Thajagraben in Teufenbach aufgrund einer Beschädigung saniert werden. Die Sanierung in Höhe von rund € 29.000,00 erfolgte durch die Fa. Ofner Bau und wurde durch vorhandene Rücklagen zu 100% finanziert. Die Schlägerungsarbeiten führte die Fa. BF-Brunner Forstservice GmbH mit Unterstützung unserer Gemeindearbeiter durch.





Aktualisierung des Ortsbildkonzeptes Teufenbach – Dachflächen PV Anlagen

Aufgrund der Energiewende wurden von vielen BürgerInnen der Gemeinde Teufenbach-Katsch PV-Anlagen auf Dächern installiert. Im Ortsteil Teufenbach stellte sich dies in der Vergangenheit problematisch dar, da der Ortsteil dem Ortsbildschutzgesetz unterliegt.

Dahingehend wurde ein Plan zur Erleichterung des Verfahrensablaufes erarbeitet, auf welchem die Dächer in folgende Kategorien unterteilt sind:

§ 10 PV Anlagen, Kollektoren, Antennen, Parabolspiegel

1. Dachflächen, die für die Dachlandschaft im Ortsbild von besonderer Bedeutung sind, sind von Kollektoren und PV Anlagen freizuhalten. Diese Dachflächen sind im Plan „Dachflächenübersicht für PV Anlagen“ rot gekennzeichnet.
2. Auf sonstigen Dachflächen ist die Anbringung von Kollektoren und PV Anlagen nur auf Grundlage einer **Begutachtung nach dem Ortsbildgesetz** zulässig. Diese Dachflächen sind im Plan gelb gekennzeichnet.

3. Auf Dachflächen, die für die Dachlandschaft im Ortsbild von untergeordneter Bedeutung sind, ist die Anbringung von Kollektoren und PV Anlagen nach Maßgabe der Bestimmungen des § 10 (4) bis (6) zulässig. Diese Dachflächen sind im Plan grün gekennzeichnet.

4. Kollektoren und Photovoltaikanlagen sind auf allen sichtbaren Dachflächen in Form einer geschlossenen Geometrie (üblicherweise Rechtecke, jedenfalls ohne gezahnte oder abgetreppte Ränder) oder in Form einer vollflächigen Belegung des Daches mit Paneelen und ergänzenden Blindmodulen zur Gewährleistung einer Homogenität der Dachfläche herzustellen.

5. Paneele auf nicht vollflächig belegten Dächern sind grundsätzlich dachparallel mit minimaler Aufbauhöhe oder dachintegriert herzustellen. Zu den Dachflächenrändern (Firste, Ortgänge, Traufen, Ichen, Grate etc.) ist ein Abstand von mindestens 30 cm einzuhalten. Auf Flachdächer ist eine Aufständigung im minimal erforderlichen Ausmaß und maximal bis zur Attikahöhe zulässig.

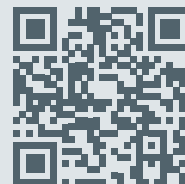
6. Es sind ausschließlich rahmenlose Ausführungen oder Ausführungen mit schmalen Rahmen in Farbe der Paneele (z.B. All Black Module) mit matter, entspiegelter Oberfläche zulässig. Erwünscht ist dabei die Anpassung der Paneelfarbe an die Dachdeckung.

Photovoltaikanlagen und solarthermische Anlagen bis zu einer Bruttofläche von insgesamt nicht mehr als 400 m², dabei dürfen Anlagen und ihre Teile eine Höhe von 3,50 m nicht überschreiten, sind **meldepflichtige Vorhaben gemäß § 21 des Steiermärkischen Baugesetzes 1995 idGF**.

Der Dachflächenplan liegt zur Einsicht im Gemeindeamt auf bzw. finden Sie diesen auf unserer Homepage www.teufenbach-katsch.gv.at unter BAUEN & WOHNEN.

Eine Mitteilung im Gemeindeamt hat vor der Ausführung zu erfolgen!

Mehr Infos
auf unserer
Website!





Angelobung am 30. Juni 2023



Erfreulicherweise fand die Angelobung mit dem „Großen Österreichischen Zapfenstreich“ des Militärkommandos Steiermark am 30. Juni 2023 in Teufenbach statt. Nach der feierlichen Kranzniederlegung mit einer Abordnung des Österreichischen Bundesheeres sowie der Fahnenabordnungen des ÖKB beim Kriegerdenkmal in Katsch lud der Musikverein Katsch-Frojach zum Platzkonzert im Gemeindepark in Teufenbach ein.

Unter Teilnahme der vielen Bürgerinnen und Bürger, vieler Familienangehörige der Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres sowie zahlreicher Ehrengäste aus der Politik und Gesellschaft wurden über 200 Rekrutinnen und Rekruten mit Einrückungstermin April 2023 angelobt.



Begrüßung der Ehrengäste

Frau Bürgermeisterin durfte namhafte Ehrengäste, darunter Landesrätin Dr.in Juliane Bogner-Strauß, NRAbg. Karl Schmidhofer, 2. LTP Gabi Kolar, LABg. Wolfgang Moitzi, BH Stv. Gernot Esterl, Militärkommandant Heinz Zöllner, LFR Hel-



mit Vasold mit Stv. Walter Stöckl und HBI Jürgen De- gold (Katsch) und Christian Krenn (Teufenbach), ÖKB Vizepräsident Manfred Pfandl und viele weitere Persönlichkeiten begrü- ßen. Nach der Aufstellung der Militärmusik sowie der Rekrutinnen und Rekruten nahm die Angelobungsfei- er ihren Verlauf.

Stolz erfüllt vereidigten die jungen Soldatinnen und Soldaten ihrem Land zu dienen. Das Fest fand nach dem „Großen Österrei- chischen Zapfenstreich“, das Niederholen der Flagge, das Abmeldung und Abrü- cken der Rekrutinnen und Rekruten seinen gemütli- chen Ausklang im Gemein- depavillon.

Großer Dank an alle Beteiligten

Im Namen der Gemein- de möchte ich mich recht herzlich bei den heimi- schen Vereinen, den Gemein- debediensteten und bei allen weiteren helfenden Händen bedanken, die dieses Fest zu einem ganz besonderen Ereignis gemacht haben, dass uns lange in Erinnerung blei- ben wird.



Gemeinde





Bauhof Teufenbach

Das bestehende Mietverhältnis des Bauhofes in Teufenbach endete mit September 2022, ohne dass es einer Kündigung bedurfte.

Nach einigen Gesprächen kam der Gemeinderat überein, den Mietvertrag nicht mehr zu verlängern und einen Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Bauhofes zu fassen. Der Bau- und Planungsausschuss hat sich mit

der Situierung des neuen Objektes eingehend befasst und an den Gemeinderat die Empfehlung zur Errichtung des Bauhofes am Standort der Kläranlage Teufenbach abgegeben. Gründe dafür waren, dass sich das Grundstück bereits in Gemeindebesitz befand, die Zufahrtsmöglichkeiten gegeben waren und die Kläranlage ohnehin einen Sozialraum benötigte. Nach erfolgter Änderung des Flächenwid-

mungsplans für die Teilfläche des Grundstückes, folgten nach der Planungsphase Taten. Der Spatenstich für das rund 260 m² große Gebäude war im September 2022.

Der Neubau umfasste die Errichtung eines Betriebsgebäudes mit Personalraum in Ergänzung der baulichen Anlage bei der örtlichen Abwasserreinigungsanlage. Die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten konn-

te die Firma ZB Zechner Bau GmbH für sich gewinnen.

Das Projekt umfasste Gesamtkosten von rund € 323.000,00 und wurde über Eigenmittel, Landesförderung in Höhe von 50 % und Aufnahme von Fremdkapital in Höhe von € 140.000,00 finanziert. Mit dem Neubau des Bauhofes schuf die Gemeinde eine langfristig gut angelegte Investition für die Zukunft.

Sanierung der Gewerbestraße

Neben zahlreichen kleineren Sanierungs- und Revitalisierungsprojekten zur Straßenerhaltung im Gemeindegebiet, konnte im Jahr 2022 die Sanierung der Gewerbestraße in Katsch durch die Firma Strabag AG umgesetzt werden. Für die Sanierung der Gewerbestraße musste ein Investitionsvolumen

von € 360.000,00 in die Hand genommen werden. Das Land Steiermark hat das Projekt mit 30 % der Gesamtkosten gefördert.

Die dafür notwendige Darlehensaufnahme in Höhe von € 300.000,00 wurde im Gemeinderat einstimmig zum Beschluss erhoben.





Postverteilerzentrum – Gewerbeflächen neu



Weiterentwicklung eines verkehrstechnisch bereits gut etablierten Standorts in äußerst günstiger Lage – Die Zustellbasis in Katsch an der Mur der Österreichischen Post AG ging mit Ende des Jahres 2022 in Betrieb! Mit der Ansiedelung des Postverteilerzentrums konnten ca. 50 Arbeitsplätze im Gemeindegebiet geschaffen werden, zur Freude des Gemeindehaushalts - weitere Kommunalsteuereinnahmen fließen in das

Budget. Die Restfläche des „Aufschließungsgebiets Gewerbegebiet“ im Ausmaß von 20.191 m² hat die Gemeinde für Betriebsansiedelungen zu einem Grundstückspreis von € 46,90 pro m² mit Stimmenmehrheit im Gemeinderat käuflich erworben.

Eine Fremdfinanzierung in Höhe von € 935.000,00 wurde hierfür beschlossen. Die Rücklauffinanzierung der angekauften Fläche ist bereits größtenteils

durch die zu erwartenden Kommunalsteuereinnahmen gedeckt. Durch die Ansiedelung eines modernen Logistikunternehmens mit E-Autos, Ladestationen, etc. ergibt sich eine hohe Attraktion des gesamten Wirtschaftsstandortes. Ein „Magneteffekt“ für das Gesamtumfeld ist somit mit einer entsprechenden Angebotsstruktur durch die Gemeinde erwart- und steuerbar. Insgesamt ist dies ein deutliches Zeichen und

ein klares Bekenntnis zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde Teufenbach-Katsch als Wirtschafts- und Unternehmensstandort.

Die künftige Entwicklungsmöglichkeit des Gewerbeparkes Katsch liegt nun – ohne Einfluss von weiteren Grundstückseignern – direkt in den Händen der Gemeinde und bietet gute Verwertungsmöglichkeiten mit forcierter Betriebsansiedelung.

Ankauf Grundstücke Parkweg II – Wohnen in sonniger Lage

Die Gemeinde investiert in Bauplätze und Wohnbau am sonnigen Ortsrand von Teufenbach. Im Zuge der Gemeinderatssitzung am 28.07.2022 wurde der einstimmige Grundsatzbeschluss gefasst, die Grundstücke für die Erweiterung der Siedlung Parkweg II durch die Gemeinde anzukaufen. Die Fläche von insgesamt 12.742 m² wurde um € 502.820,00 erworben. Für die Finanzierung des

Vorhabens war eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 487.600,00 notwendig. Die Unterfertigung der Kaufverträge hat vor kurzem stattgefunden.

Der Bebauungsplan und die Aufschließung für Einfamilienwohnhäuser und Wohnbau befinden sich in der Planungsphase. Sobald es konkrete Ausführungspläne gibt, wird die Bevölkerung selbstverständlich umgehend



zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Die Erweiterung des Parkweges soll ein Wohnen in ruhiger und kinderfreundlicher Lage ermöglichen – eine posi-

tive Weiterführung der Wohnungsinitiative der vergangenen Jahre steht in den Startlöchern!



Sport- und Freizeitanlage Frojach

In der Sportanlage „Sumi-Arena“ in Frojach wurde kürzlich eine neue Kabinenanlage für den Fußballverein FC Frojach errichtet. Die neue Anlage besteht aus insgesamt 10 Containern der Firma Containex und bietet den Spielern und Trainern des Vereins moderne und komfortable Umkleidemöglichkeiten.

Die Investition in die neue Kabinenanlage war notwendig, um die für

den Spielbetrieb erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen. Neben den Umkleidekabinen beinhaltet die Anlage auch Sanitärräume, einen Aufenthaltsraum und einen Lagerraum. Die Überdachung der Anlage wurde von der Zimmerei Franz Galler GmbH ausgeführt.

Das Investitionsvolumen für die neue Kabinenanlage beträgt rund 240.000 Euro. Für die kommenden Jahre sind weitere Investitionen in

den Fußballplatz geplant. Zusätzlich zur Kabinenanlage für den Fußballverein wurde auch ein Container als Umkleidekabine für den Eislaufplatz angeschafft.

Die neue Kabinenanlage ist ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur der Sportanlage „Sumi-Arena“ und wird dazu beitragen, dass der FC Frojach auch in Zukunft erfolgreich Fußball spielen kann.



Ehrung von Nik P.

Von dem kleinen Ort Teufenbach - bis auf die großen Bühnen Europas!

Nik P., alias Nikolaus Presnik wurde für seine hervorragenden musikalischen Leistungen das goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Teufenbach-Katsch verliehen.

Verwurzelt durch seine Anfänge in Teufenbach und durch harte Arbeit gelang es dem Schlagerstar weit-aus über die österreichischen Grenzen berühmt und erfolgreich zu werden.



Pfarrplatz – Verkauf und Neuerrichtung



Ein Grundstein für eine Arztpraxis und Wohnbauten wurde in der Sitzung am 28.05.2021 gelegt. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Pfarrhof Teufenbach samt dazugehörigem Grundstück und dem sogenannten „Stöckl“ an die AMRE Ges.m.b.H., vertretungsbefugter Geschäftsführer Ing. Klaus Bartelmuss zu verkaufen.

Der Verkaufserlös wurde mit Stimmenmehrheit für die Tilgung des noch offenen Darlehens „Ankauf Pfarrhof Teufenbach“ in der Höhe von rd. € 232.000,00 verwendet. Der verbleibende Rest i.d.H. von rd. € 72.000,00 wurde für den geplanten Ankauf des Grundstückes für gewerbliche Zwecke in Katsch an der Mur von Herrn Lercher Kurt zugeführt. Durch den Neubau von zwei Gebäuden - Arztpraxis und 11 Wohneinheiten sowie der Sanierung des denkmalgeschützten Pfarrhofes - Pastoral- und Gemeinschaftsräume und zwei Wohneinheiten wurde der Ortskern von Teufenbach belebt.



Durch die Errichtung dieser Anlage wurde auch ein neuer Dorfplatz geschaffen. Dieser soll zum Verweilen einladen und das neue Herzstück des Ortsteils Teufenbach darstellen. Für die Gestaltung des neuen Dorfplatzes werden seitens der Gemeinde insgesamt € 150.000,00 zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde Teufenbach-Katsch bedankt sich bei Ing. Klaus Bartelmuss, für sein Engagement und gratuliert herzlichst zum Holzbaupreis Steiermark 2023 für mehrgeschossige Wohnbauten!

Jenny
GRAFIK DESIGN
DESIGN | GRAFIK | WEB

Jenny Kurz - Grafik & Design
aus Neumarkt in der Steiermark

T: +43 664 15 616 29

M: office@jenny-design.at

SO KÖNNTE IHRE
WERBUNG ENTSTEHEN!

GRAFIK DRUCKMITTEL
LOGOGESTALTUNG
LAYOUT WEBDESIGN
WERBEMITTEL DESIGN

www.jenny-design.at

Bezahlte Anzeige

Aufhebung Ortsbildschutzkonzept in Teufenbach

Da die Vorgaben des Ortsbildschutzkonzeptes im Ortsteil Teufenbach des Öfteren im Widerspruch zu den Ausführungswünschen der Bauwerber stehen, hat sich der Gemeinderat beraten und einen Antrag auf die Aufhebung des Ortsbildschutzkonzeptes gestellt. Die Steiermärkische Landesregierung hat dem Beschluss des Gemeinderates leider nicht stattgegeben. Es sind sämtliche Maßnahmen, die sich auf das Ortsbild auswirken können, nach dem Stmk. Ortsbildgesetz weiter-

hin bewilligungspflichtig. Nicht außer Acht zu lassen ist: Die Bewilligungspflicht nach dem Ortsbildgesetz betrifft auch Vorhaben, die nach den Bestimmungen der §§ 20 und 21 Stmk. BauG 1995 idGF. anzeige- pflichtig bzw. baubewilligungsfrei sind (wie z. B: Neu-, Zu- oder Umbauten von Kleinhäusern, Garagen, Flugdächer, PV-Anlagen, Gartenhütte, Zaunanlage, Nebengebäude etc.)

Sämtliche Bauvorhaben sind vor ihrer Ausführung der Gemeinde schriftlich mitzuteilen!

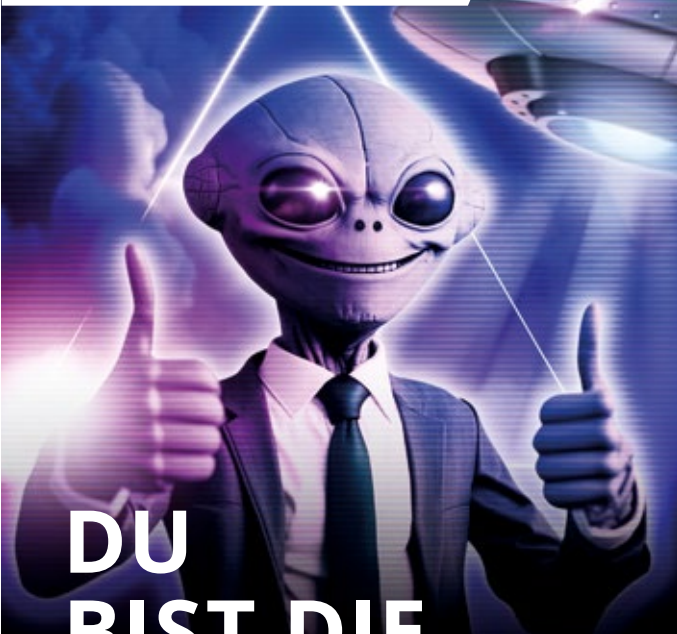
Erster Ehrenbürger der Gemeinde Teufenbach-Katsch

Aufgrund seiner herausragenden unternehmerischen Leistungen und gleichzeitig starken regionalen Verbundenheit wurde Herrn Ing. Klaus Bartelmuss, dem Eigentümer der weltweit agierenden IBS Paper Performance Group, am 25. Juni 2020 die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Teufenbach-Katsch verliehen – die erste seit Zusammenlegung der Gemeinden Teufenbach und Frojach-Katsch im steirischen Murtal.



Der frisch gebackene Ehrenbürger Ing. Klaus Bartelmuss (Mitte) mit Ehefrau Lydia Bartelmuss (rechts im Bild) und Bürgermeisterin Lydia Künstler-Stöckl

IBS PAPER PERFORMANCE GROUP



DU BIST DIE ZUKUNFT.

Deine Lehre bei IBS.

Spannende Lehrberufe warten auf Dich:

- / Lehre zum Maschinenbautechniker
- / Lehre zum Mechatroniker
- / Lehre zum Prozesstechniker

www.ibs-ppg.com/karriere



FanArt
DESIGN GMBH

Stickerei - Textildruck - UV-Druck - Autofolierung
Laser-Gravur - Banner - Rollups - Plakate - Werbeartikel

FanArt Design GmbH • Schloßfeld 2 • 8811 Scheifling • Austria
office@fanart-design.com • Tel.: +43 3582 222 58-20 • Fax: +43 3582 222 58-15

WWW.FANART-DESIGN.COM



Gelungene Sanierung Kriegerdenkmal Katsch



Auf Antrag des Obmannes des ÖKB Frojach-Katsch, Obst i.R. Gottfried Sperl wurde das Kriegerdenkmal im Jahre 2019-2020 einer Generalsanierung unterzogen. Vor allem das Schindeldach mit dem Glockenturm und der Bereich des Sockels haben durch die Nässe stark gelitten. Die Gemeinde stellte die dafür erforderlichen Mittel bereit, sodann konnten die Sanierungsmaßnahmen beginnen. In Absprache mit dem Bundesdenkmalamt wurden die erforderlichen Maßnahmen im Mai 2019 festgelegt. Der ÖKB Frojach-Katsch hat sich auch bereit erklärt, bei der Sanierung mitzuarbeiten und zu helfen. Unter tatkräftiger Mithilfe vieler Kameraden des ÖKB Frojach-Katsch

wurden: der Glockenturm in der Mitte restauriert, das Schindeldach erneuert, der abbröckelnde Verputz erneuert, der Sockel gereinigt und ausgefugt, Blechabdeckungen erneuert und die Malerarbeiten erledigt. Schließlich hat der ÖKB Frojach-Katsch noch die Außengestaltung komplett erneuert. Die alten Sträucher, welche die Sicht auf das Kriegerdenkmal versperrten, wurden entfernt, ein Zaun zur Abgrenzung zum Nachbargrundstück errichtet und eine neue Umfassung mit Marmorsockel und Eisenketten bildet jetzt den Abschluss zur Straße. Der neu aufgebrachte Marmorbruchschotter aus dem Steinbruch in der Karchau bringt das Kriegerdenkmal jetzt wieder sehr gut zur Geltung. Eine neue

Informationstafel – gespendet von der Holzwelt Murau – bringt nun auch den Besuchern die Geschichte des Kriegerdenkmals Katsch zur Kenntnis. Eine daneben aufgestellte Sitzbank lädt zum Verweilen, Ausruhen und Nachdenken ein. Der ÖKB Frojach-Katsch unterstützte das Projekt mit der Übernahme von Materialkosten von ca. € 3.000,00 und es waren gesamt 12 Mann mit insgesamt 321,5 Stunden im Einsatz (Personalkosten: ca. € 5.000,00)! Der ÖKB Frojach-Katsch hat somit eine Gesamtleistung von ca. € 8.000,00 erbracht. Wir bedanken uns recht herzlich für die wertvolle Mitarbeit zur Verschönerung des Ortsbildes!

GEMEINDERAT

Ankauf Kommunal- fahrzeug

Eine effiziente und notwendige Investition für die Zukunft! Der alte Hoftrac hat nach unzähligen Betriebsstunden ausgedient - Der Fuhrpark des Bauhofes in Frojach wurde durch den Ankauf eines neuen Kommunalfahrzeuges erweitert.

Die Neuanschaffung im Wert von € 84.000,00 konnte mit Eigenmittel von rund € 54.000,00 gedeckt und eine Bedarfszuweisung von € 25.000,00 dafür lukriert werden. Für die Rücknahme des alten Hoftracs hat die Firma Mauch noch € 30.000,00 in Abzug gebracht. Im Juni 2023 erfuhr das Fahrzeug durch den Ankauf einer Astschere eine Adaptierung. Die Finanzierung hierfür schlug mit € 22.000,00 zu Buche. Eine Bedarfszuweisung in Höhe von € 6.500,00 erleichterte die Finanzierung. Die Investitionen haben sich gelohnt – mit dem neuen „Kraftpaket“ können die Arbeiten noch zügiger und akkurater erledigt werden.





Volksschule Teufenbach

Highlights aus dem Schuljahr: Skitage

Vom 28. Februar bis zum 1. März fanden die diesjährigen Schulskitage statt. Den Abschluss der drei Tage bildete das Skirennen, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihr neu erlerntes Können unter Beweis stellten. Ein großer Dank geht an die Raiffeisenbank Teufenbach, die die Preise für die Siegerehrung gesponsert hat.

Zauberhafte Stunden mit Magic Zuze

Am 30. April verzauberte Magic Zuze die Kinder der Volksschule Teufenbach mit einer mitreißenden Zaubershow. Die Kinder wurden zu kleinen Zaublerlehrlingen und halfen mit Zaubersalz, Zauberstäben und Zaubersprüchen, Gegenstände zu verwandeln, verschwinden und wieder erscheinen zu lassen. Selbst wenn etwas zu Bruch ging, konnten sie es mit Magie wieder heil zaubern. Die Kinder waren begeistert und erlebten

einen unvergesslichen Tag voller Magie und Freude.

Tenniskurs

Stefan Zechner und Thomas Ofner brachten den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Teufenbach den Tennissport näher. Mit viel Engagement führten sie die Kinder in die Grundlagen des Tennisspiels ein.

Der Kurs bot eine tolle Gelegenheit für die Kinder, ihre sportlichen Fähigkeiten auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Alle Teilnehmer waren begeistert und zeigten großen Einsatz auf dem Tennisplatz. Wir bedanken uns herzlich bei Stefan Zechner und Thomas Ofner für diesen sportlichen und lehrreichen Tag!

Verkehrsprojekt „Hallo Auto“!

Die 3. und 4. Klasse der Volksschule Teufenbach nahm am 22. Mai am Verkehrsprojekt „Hallo Auto!“ teil. Die Kinder lernten spielerisch, wie lange ein

Auto zum Stillstand benötigt. Sie rannten um die Wette, um plötzlich stehen zu bleiben und erfuhren so, wie schwierig Bremsen ist. Beim Schätzen des Anhaltewegs bei

Tempo 50 erkannten sie, wie leicht man sich irren kann. Ein Höhepunkt war, als die Kinder selbst das Bremsen erlebten, sicher im Auto neben dem Fahrer.





Volksschule Frojach

Safety Tour begeistert Volksschule Frojach

Am 9. April 2024 nahmen die Kinder der 3. und 4. Stufe in Murau an der Kindersicherheitsolympiade teil, die seit vielen Jahren vom Zivilschutzverband Steiermark veranstaltet wird. Die Safety Tour ist ein Team-Wettbewerb, bei dem Geschicklichkeit und Sportlichkeit ebenso gefragt sind wie Teamgeist und Wissen rund um die Sicherheitsfragen bei Notfällen und Unfällen. Die Kinder der VS Frojach-Katsch waren mit vollem Einsatz dabei und konnten schließlich den ausgezeichneten 2. Platz belegen.

Skisprungschnuppertraining

„WILLST DU FLIEGEN LERNEN?“ hieß die Sportaktion, die am 13. De-



zember 2023 im Turnsaal durchgeführt wurde. Thomas Meissnitzer bot den Kindern ein lustiges Skisprungschnuppertraining mit verschiedenen Bewegungserfahrungen (Wagerlsprünge in Weichboden, Imitationen, Standweitsprungbewerb). Das Anfassen von Sprungan-

zügen und Sprungskiern löste bei den Buben und Mädchen Erstaunen aus, denn alles sieht viel leichter aus, als es ist. Beim Skisprungfest am 6. Februar 2024 konnten dann in Murau im Schanzenkessel die ersten Sprünge auf einer richtigen Sprungschanze gewagt werden.

Schwimmtraining

Beim Schwimmtraining im Hallenbad Murau wurden die Kinder der Volksschule von Schwimmlehrerinnen der Union Murau unterstützt. Besonders stolz waren die Anfänger, dass sie bereits nach der dritten Einheit im tiefen Becken schwimmen konnten.



Kindergarten Katsch

Von Farben und Formen- ein Kunstprojekt im Kindergarten Katsch

In der Faschingszeit startete der Kindergarten Katsch sein Farbenprojekt mit Elmar, dem bunten Elefanten, der den Kindern neben der Schönheit der Farben auch beibrachte, dass jeder einzigartig und besonders ist, so wie er ist. Beim Farbenfest am Faschingsdienstag durchlebten die Kinder in lustigen Stationen Spiele und Aufgaben rund um das Thema Farben. Eine bunte Jause und ein Kasperltheater rundeten diesen farbenfrohen Vormittag ab. In den folgenden Wochen brachte das pädagogische Team den Kindern durch verschiedene spielerische Angebote die Themen Farbmischen, Farbenlehre, Formen und bildnerische Kunst näher. Besonders beliebt waren die wöchentlichen Farbexperimente, die zum Staunen und Beobachten anregten. Beim Action-Painting im Turnsaal entstand ein buntes Kunstwerk mit den Füßen. Wie Farben sich untereinander vermischen, konnten die Kinder im kreativen Gestalten von unterschiedlichen Blumenformen erleben. Im Zuge des Projektes



lernten die Kinder noch den Künstler Wassily Kandinsky und seine abstrakten Kunstwerke kennen und schlüpften auch selbst künstlerisch in seine Rolle.

Krönender Abschluss

Der krönende Abschluss des Projekts war die Gestaltung des Containers der Katscher Krampusse mit den erlernten Techniken. Nun erstrahlt der Container in einem neuen, farbenfrohen Gewand. Die kleinen Künstler stärkten sich dabei mit einer vom Krampusverein gesponserten Jause. Ein herzliches Dankeschön dafür!





Kindergarten Teufenbach

Projekt „Schaf, Wolle und mehr“ begeistert Kinder in Teufenbach.

Im Rahmen des Projekts „Schaf, Wolle und mehr“ hatten die Kinder des Kindergartens Teufenbach die Möglichkeit, hautnah in die Welt der Schafwolle einzutauchen und zahlreiche traditionelle Handwerkstechniken kennenzulernen. Zum Auftakt des Projekts besuchten die Kinder den „Eschlingbauer“, wo sie das Scheren eines Schafes live miterleben durften und gingen mit einigen neuen Erfahrungen zurück in den Kindergarten.

Einige Tage später bekamen die Kinder Besuch von zwei Expertinnen in der Schafwollverarbeitung, Emmi und Heidi. Diese führten die Kinder in die Kunst der Schafwollverarbeitung ein. Mit Begeisterung wurde gearbeitet und vieles ausprobiert: Weben, Spinnen, Filzen und Wolle katatschen.

Einblick in ein altes Handwerk

Solche Erfahrungen bilden eine wichtige Grundlage in der Entwicklung der Kinder und bleiben in ihren Erinnerungen.



Freiwillige Feuerwehr Teufenbach



Im Rahmen des Festaktes wurde begleitend von den Fahrzeugpatinnen ein neues Einsatzfahrzeug übergeben.

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Teufenbach

Man schrieb das Jahr 1894 und bei der von Carl Ritter von Wurmb errichteten Murtalbahn fanden im September bereits die ersten Probefahrten statt. Damit verbunden waren auch die ersten, von den Dampflokomotiven verursachten Böschungsbrände. Im gleichen Jahr wurde auch die Freiwillige Feuerwehr Teufenbach gegründet.

Am 27. April 2024 wurde das 130 jährige Jubiläum der Feuerwehr Teufenbach gefeiert und dieses Jubiläum erinnert an eine lange Tradition des freiwilligen Einsatzes und einer selbstlosen Pflichterfüllung für die Bewohner von Teufenbach.

Die starke und bestens ausgebildete Feuerwehr Teufenbach sowie eine florierende Jugendmannschaft haben seit ihrer Gründung stets einen wichtigen Beitrag zum Wohle und zur Sicherheit der Bewohner des Ortes geleistet. Ohne den freiwilligen Einsatz der Feuerwehrmänner und -frauen wäre es weder möglich, einen wirksamen Feuerschutz zu gewährleisten, noch die neu hinzukommenden vielfältigen Aufgaben auf dem Gebiet der technischen Hilfeleistung zu bewältigen.

Grußworte der Bürgermeisterin

„Als Bürgermeisterin entbiete ich der Feuerwehr namens der Gemeinde zum Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche. Zugleich darf ich das Gründungsfest zum Anlass nehmen, allen Mitgliedern, dem Kommando und ihren Helfern sowie der Jugend aufrichtig zu danken und ihnen meine Anerkennung für ihr engagiertes und erfolgreiches Wirken in den vergangenen Jahren auszusprechen und es ist mir eine große Freude, ein von Pfarrer Ciprian Sascau geweihtes, neues Einsatzfahrzeug zu übergeben“ stellte die Bürgermeisterin Lydia Künstler-Stöckl in ihren Grußworten fest.

Kranzniederlegung und Festakt

Im Rahmen der Kranzniederlegung gedachte die Freiwillige Feuerwehr Teufenbach der verstorbenen Kameraden. Zum Festakt im Gemeindepark konnte Kommandant HBI Christian Krenn gemeinsam mit der Bürgermeisterin auch Dr. Gernot Esterl in Vertretung des Bezirkshauptmannes, den Bereichsfeuerwehrkommandantstv. BR Walter Stöckl und Pfarrer Ciprian Sascau mit den Fahrzeugpatinnen begrüßen. Der Musikverein Teufenbach und der

Chor TeuCantum umrahmten den Festakt und die Weihe des neuen Einsatzfahrzeuges.

Dankesworte des Kommandanten

„Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr“ ist der alte Gruß der Feuerwehrkameraden, mit dem ich alle Gäste sehr herzlich zum 130. Jubiläumsfest begrüße. Mein besonderer Dank richtet sich an die Gemeindevertretung für die stets große Unterstützung.

An dieser Stelle sei ein herzliches Wort des Dankes gesagt an alle, die ihre Freizeit opfern, die bei Einsätzen ihre Gesundheit und ihr Leben riskieren, die sich ausbilden lassen - kurzum also an alle, die für die Gemeinschaft da sind. Diese freiwilligen, ehrenamtlichen und opferbereiten Frauen und Männer gebührt meine höchste Anerkennung.

"Ich wünsche Ihnen allen schöne Stunden im Kreise der Freiwilligen Feuerwehr. Denn die Idee der Freiwilligen Feuerwehr ist gerade in unserer Zeit nicht hoch genug zu bewerten und muss in die Zukunft hineingetragen werden“, brachte HBI Christian Krenn in seinen Grußworten zum Ausdruck.



Freiwillige Feuerwehr Katsch

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Katsch

Am 1. März 2024 lud die Freiwillige Feuerwehr Katsch zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Würschl ein. Kommandant Jürgen Degold begrüßte die anwesenden Feuerwehrkameraden, Ehrengäste und Gemeindevertreter. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr im vergangenen Jahr. Anschließend präsentierte er die Taten und Fakten des Jahres 2023.

Die Feuerwehr Katsch bewältigte insgesamt 25 technische Einsätze, einen Brandeinsatz, zwei Brandsicherheitswachen, 52 Übungen und 256 sonstige Tätigkeiten. Auch besuchten die Kameraden 16 Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring, was zu einer Gesamtsumme von 6.138 Mannstunden führte, die von den 51 aktiven Mitgliedern geleistet wurden.

Kommandant Degold lobte die Leistung und das Engagement der Feuerwehrkameraden und betonte, wie wichtig es sei, ständig die Ausbildung und das Wissen zu verbessern. Er dankte auch den Familienangehörigen und Arbeitgebern für ihre Unterstützung und ihr Verständnis.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch einige Beförderungen vorgenommen. Die Beförderten erhielten ihre Urkunden und Dienstgrade von Kommandant Degold und der Bürgermeisterin, die ebenfalls ein Grußwort an die Versammlung richtete.

Die Jahreshauptversammlung endete mit einem gemeinsamen Essen und einem gemütlichen Beisammensein. Die Feuerwehr Katsch zeigte sich als eine starke und motivierte Gemeinschaft, die bereit ist, für die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung zu sorgen.

Dreikampf der Feuerwehr

Nach der Jahreshauptversammlung stand für die Feuerwehr Katsch ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm: der Dreikampf. Dieser fand am 16. März 2024 im Gasthaus Würschl statt und lockte zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer an. Die Feuerwehrkameraden stellten sich in den Disziplinen Darts, Kegeln und Tischkegeln unter Beweis und kämpften um die begehrten Pokale. Der Dreikampf war in drei Kategorien unterteilt: Männer, Frauen und Jugend. In jeder Kategorie gab es drei Preise für die besten Spieler. Die Punktzahl wurde aus den Ergeb-

nissen der drei Spiele addiert. Dabei waren nicht nur Geschicklichkeit, sondern auch Nervenstärke und Konzentration gefragt. Die Spiele waren spannend und abwechslungsreich gestaltet und sorgten für viel Spaß und Unterhaltung.

Am Ende des Abends wurden die Sieger gekürt und mit Applaus und Anerkennung bedacht. Die Pokale wurden von Feuerwehrkommandant Jürgen Degold überreicht, der allen Teilnehmern gratulierte und sich für ihren Einsatz bedankte. Er lobte auch die Organisatoren des Dreikampfs, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hatten. Der Dreikampf war eine gelungene Veranstaltung, die das Gemeinschaftsgefühl und die Kameradschaft der Feuerwehr Katsch stärkte. Nach der Siegerehrung ließen die Feuerwehrkameraden den Abend gemütlich ausklingen und feierten ihre Erfolge. Der Dreikampf war nicht nur ein sportlicher Wettkampf, sondern auch eine gesellige Zusammenkunft, die allen Beteiligten in Erinnerung bleiben wird.

Musikverein Teufenbach

Highlights des Musikvereins Teufenbach

Alljährlich um den Jahresbeginn unterstützt der Musikverein Teufenbach die Pfarre bei der Dreikönigsaktion. Im Jahr 2023 gingen Dominik, Michael, Peter, Heinz und ihr Begleiter Mundi von Haus zu Haus und brachten ihre einstudierten Lieder und Texte für den guten Zweck dar. Dabei kam der Spaß in der Gruppe keinesfalls zu kurz. Im Jahr 2024 unterstützte zusätzlich Magdalena das Sternsingen und Marie begleitete die Gruppe.

Frühjahrskonzert 2023

Am 3. Juni 2023 fand das alljährliche Frühjahrskonzert des Musikvereins statt. Durch das abwechslungsreiche Programm führte Christiane Glanzer. Neben beeindruckenden Musikstücken des Musikvereins Teufenbach konnte auch das Jugendblasorchester sein Können unter Beweis stellen. Mit Mut und Begeisterung zeigten die jungen Talente ihre mu-



sikalischen Fähigkeiten, worauf der Verein sehr stolz ist. Auf dem Foto sind die geehrten Musiker zu sehen: Willi Gruber, Heinz Weber, Karl Liftenegger, Dominik Hebenstreit und Christian Holzer. Die Ehrungen wurden von Frau Bürgermeisterin Lydia Klünsner-Stöckl und Bezirksobmann Stellvertreter Frank Götzinger durchgeführt.

Parkfest

Ein alljährlicher Fixpunkt ist das Parkfest im August. Im vergange-

nen Jahr fand das Fest am 19. August statt. Gemeinsam wurde mit dem Musikverein Scheifling als Gastkapelle und dem Trio Alpensound gefeiert.

In diesem Jahr findet das Parkfest am 17. August statt. Als Gastkapelle wird der Musikverein Niederwölz von der Gemeinde begrüßt und das Duo "Die lustigen 2" aus dem Lavanttal wird danach für gute Stimmung sorgen.

Chor TeuCantum

Es gibt viele gute Gründe, im Chor zu singen. Es stärkt das Gemeinschaftsgefühl und fördert den Zusammenhalt – dies sind nur einige der Gründe, warum sich die Sängerinnen und Sänger des Chors TeuCantum jede Woche zur Probe treffen. Das Repertoire des Chors reicht von Pop, Rock und Schlager über Spirituals bis hin zu moderner Weihnachts- und Kirchenmusik. Die Liedauswahl ist ausschlaggebend und die Begeisterung für neue Projekte darf nicht fehlen um die Freude am Singen zu erhalten.

Adventkonzerte

Um das Erlernte auch öffentlich zu zeigen, lud der Chor im Dezember zu zwei Adventkonzerten ein. Bei vollem Haus im Turnsaal der Volks-



schule und in der Pfarrkirche Frojach präsentierte der Chor TeuCantum gemeinsam mit der Stimmwerkstatt zwei unvergessliche Konzertabende.

Der Applaus des Publikums war der Dank für die zeitintensive Probenarbeit.



Musikverein Katsch-Frojach

Konzert zum Jahresbeginn 2024

Schwungvoll startete der Musikverein am 5. Januar 2024 mit dem „Konzert zum Jahresbeginn“ in das neue Vereinsjahr. Die Veranstaltungshalle war bis zum letzten Platz gefüllt. In einer sehr knappen Vorbereitungszeit wurde in gemeinsamer, intensiver und musikalischer Zusammenarbeit ein schönes Konzertprogramm zusammengestellt.

Einen würdigen Rahmen bildete das Konzert für die Überreichung der „Ehrennadel in Silber“ an Schneidermeister Kurt Gusel und seine Gattin Melitta Gusel. Der Musikverein bedankt sich bei ihnen von Herzen für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht ihnen einen schönen Start in den wohlverdienten Ruhestand.

Stabführerprüfung

Tina Kobald und Markus Ruck haben mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ die Stabführerprüfung abgelegt.

Faschingsrennen am „Damischen Montag“ 12. Februar 2024

Am „Damischen Montag“ rückte der Musikverein gemeinsam mit der Feuerwehr, dem Sportverein und der Landjugend zum traditionellen Faschingsrennen aus. Ein großes Dankeschön an unsere Bevölkerung für die herzliche Aufnahme und die großzügigen Spenden!

Unser neuer Kapellmeister

Elias Joseph legte im November 2023 seine Funktion als Kapellmeister nieder. Der Musikverein begrüßt sehr herzlich den neuen Kapellmeister Jürgen Hansmann und wünscht ihm für die herausfordernde Arbeit alles erdenklich Gute!

Möchten auch Sie ein Musikinstrument erlernen? Oder spielen Sie bereits ein Musikinstrument und möchten dem Musikverein beitreten? Dann melden Sie sich bitte bei uns – der Musikverein freut sich auf Sie!

Jungmusikerleistungsabzeichen

Sara Pichler (Schlagzeug) - JUNIOR
Jonas Rauscher (Schlagzeug) - JUNIOR
Jonas Stockreiter (Schlagzeug) - JUNIOR
Johannes Ertl (Flügelhorn) - JUNIOR
Samuel Leitner (Flügelhorn) - JUNIOR
Katja Eichmann-Grasser (Flügelhorn) - BRONZE
Mirjam Pichler (Klarinette) - SILBER

Ehrungen

Markus Gritz – Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze
Andres Kobald – Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold
Martina Hansmann – Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold
Gottfried Leitner – Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold
Gerhard Kratzer – Ehrennadel in Silber
Stefan Pirker – Verdienstkreuz in Bronze am Band
Herbert Pichler – Verdienstkreuz in Silber am Band



ADEG
Hörbinger e.U.

Mail: katsch@adeg-hoerbinger.at

Katschtalstraße 8 | 8842 Teufenbach-Katsch

Tel: 03588/ 204 | Fax: 03588 / 204-4

Landjugend Teufenbach-Katsch

Liebe Leserinnen und Leser! Das vergangene Jahr war für die Landjugend Teufenbach-Katsch voller spannender Erfahrungen und besonderer Momente, die gemeinsam durchlebt wurden. Es ist an der Zeit, einen Blick darauf zu werfen und diese Erinnerungen Revue passieren zu lassen. Der Sommer begann sportlich mit dem ersten Volleyball-Turnier in der Sumi-Arena. Zahlreiche Jugendliche nahmen daran teil und genossen einen herrlichen, sportlichen Tag im Sand, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

60-jähriges Jubiläum

Im September feierte die Landjugend Teufenbach-Katsch ein bedeutendes Ereignis: das 60-jährige Jubiläum. Begleitet von

der Rantner Power, die für eine Menge guter Stimmung sorgte, wurde dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis. Angesichts dieses Erfolgs sind bereits weitere ähnliche Veranstaltungen in Planung.

Im Dezember schlüpfen die Mitglieder der Landjugend erneut in die Gewänder von Krampus und Nikolaus und zogen durch Teufenbach und Frojach von Haus zu Haus. Im Februar unterstützte die Landjugend den Musikverein Frojach-Katsch bei ihrem Faschingrennen. Im April startete die Landjugend das Tat.Ort Jugendprojekt „Grüne Welle - Eine Pflanzaktion für die Zukunft“ in Zusammenarbeit mit dem Gollahof. Bei diesem Projekt halfen die Mitglieder bei kulturellen



Arbeiten im Wald mit. Große Unterstützung erhielt die Landjugend dabei von den Katscher Krampussen und dem FC Frojach. Für alle Beteiligten – sowohl Mitwirkende als auch Unterstützende – war dieses Jahr voller Spannung und Erfolg. Die Landjugend Teufenbach-Katsch freut sich bereits auf weitere

großartige und unterhaltsame Veranstaltungen sowie viele neue Projekte in der Gemeinde.

Um nichts zu verpassen, folgt den Aktivitäten und Neuigkeiten der Landjugend Teufenbach-Katsch auf Instagram:

 [lj_teufenbach_katsch](https://www.instagram.com/lj_teufenbach_katsch)

Theaterrunde Katsch

Die Theaterrunde Katsch präsentiert: „Die drei Hypochonder von Zimmer 13“

Nach dem großartigen Erfolg der letztjährigen Aufführungen und dem tollen Feedback des Publikums, wurde beschlossen, die diesjährigen Aufführungen in die Mehrzweckhalle nach Frojach zu verlegen, damit wirklich alle Besucher Platz finden.

Heuriges Theaterstück

Das heurige Theaterstück trägt den Titel „Die drei Hypochonder von Zimmer

13“. Mit an Bord sind auch vier neue Schauspieler, die gemeinsam die Lachmuskeln des Publikums strapazieren werden.

Aufführungstermine:

Die Aufführungstermine sind:

- 31. August - 20 Uhr
- 1. September - 14 Uhr
- 6. September - 20 Uhr
- 7. September - 20 Uhr

Die Theaterrunde Katsch freut sich darauf, das Publikum mit dem diesjährigen Theaterstück zu unterhalten!



Perchtenverein „Thajagrobm Teifl“



Osterfeuer und Perchtenlauf der Thajagrobm Teifl

Wie jedes Jahr veranstalteten die Thajagrobm Teifl das Osterfeuer im Blutgraben. Jung und Alt waren bei der gut besuchten Veranstaltung mit dabei und freuten sich, dass der Brauchtum erhalten bleibt. Gegen 21:00

Uhr wurde der „Haufen“ entzündet, und die Feierlichkeiten dauerten bis in die Morgenstunden an.

Perchtenlauf

Der Krampus- und Perchtenlauf der Thajagrobm Teifl lockte unzählige Besucher zur Parkanlage. Insgesamt 6 Gruppen aus Kärnten und der Steier-



mark lieferten eine feurig schaurige Show, die man gesehen haben muss. Auch dieses Jahr, am 22.11.2024, wird es im Park wieder ein

Riesenspektakel geben. Die Thajagrobm Teifl freuen sich auf zahlreiches Erscheinen!

DAS IST UNSERE ZEIT.

Erfahre mehr über die **Stadtwerke Judenburg AG:**

STADTWERKE JUDENBURG AG
LEBENSQUALITÄT AUS EINER HAND.

Bezahlte Anzeige

Trachtenverein Teuffenbach



Der Trachtenverein Teuffenbach steht für Beständigkeit und Tradition. Daran haben auch die turbulenten Pandemiejahre nichts geändert. Am 5. April 2024 - nach unfreiwilliger COVID-Pause - konnte wieder eine Jahreshauptversammlung im Gasthof Dorfwirt stattfinden. Der Obmann und die Referatsleiter berichteten ausführlich über die Tätigkeiten der letzten Jahre.

Neuer Vorstand

Bei dieser JHV wurde der Vorstand neu gewählt:

- Obmann: Panzer Franz
- Obmann Stv.: Pachlinger Lambert & Langmaier Valentin
- Schriftführer: Rößler Birgit
- Schriftführer Stv.: Schnedl Denjen
- Kassier: Schnedl Berthold
- Kassier Stv.: Panzer Gabriela & Steiner Burgi
- Trachtenreferat: Künstner Sonja
Pachlinger Karin
Liftenegger Maria
- Brauchtumsreferat: Schnedl Denjen
- Brauchtumsreferat Stv.: Schnedl Berthold

Der Trachtenverein gratuliert allen Gewählten zu deren neuen Aufgabe und freut sich schon auf die nächsten drei Vereinsjahre!

Auszeichnung

Am 6. April 2024 fand ebenfalls beim Gasthof Dorfwirt die alljährliche Jahreshauptversammlung des Trachtenverbandes Oberes Murtal statt. Im Zuge dessen wurden langjährige, verdiente Trachtler:innen ausgezeichnet: Mit dem Ehrenzeichen in Silber des Verbandes wurden Sonja Künstner, Burgi Steiner, Elfriede Gintersberger, Karin und Lambert Pachlinger, sowie Ewald Hartl geehrt. Birgit Rößler und Berthold Schnedl wurden mit dem Ehrenzeichen in Gold gewürdigt. Eine besondere Ehre wurde dem langjährigen Obmann Franz Panzer zuteil – er wurde zum Ehrenobmann des Verbandes Oberes Murtal ernannt! Auch der Landestrachtenverband Steiermark hat am 21. April 2024 seine Jahreshauptversammlung in St. Margarethen bei Knittel-

feld abgehalten – wiederum mit starker Beteiligung aus Teuffenbach. Auch hier wurden verdiente Trachtler:innen mit Auszeichnungen bedacht: Mit dem Ehrenzeichen in Silber des Landesverbandes wurden Anni Hartl, Birgit Rößler und Berthold Schnedl geehrt. Das Ehrenzeichen in Gold wurde an Gabriela Panzer, sowie Luise und Johann Gruber überreicht. Mit dem Verdienstzeichen in Gold wurde Franz Panzer vom Landestrachtenverband Steiermark ausgezeichnet. Herzliche Gratulation an alle geehrten Mitglieder, der Verein ist sehr stolz auf sie! Um Beständigkeit und Tradition auch zukünftig in gewohnter Manier aufrechterhalten zu können, freut sich der Trachtenverein Teuffenbach auf neue Mitglieder! Interessierte Bürger:innen – sehr gerne auch Kinder und Jugendliche – sind herzlich eingeladen, im Verein mitzuwirken! Der Fundus an historischen Trachten ist bestens gefüllt und bereit, bei diversen Ausrückungen präsentiert zu werden.

Nichts mehr versäumen!

Gemeinde24 - unsere Gemeindeapp!



INFORMIERT SEIN!

Wichtige Mitteilungen, Stromabschaltungen, Terminverschiebungen, Straßensperren, etc.

MITGESTALTEN!

Auf Probleme hinweisen, Meinungen zu Projekten abgeben, Ideen einbringen.

KONTAKTE FINDEN!

Wichtige Ansprechpartner in der Gemeinde rasch finden und einfach kontaktieren!

WIRKLICH INTERESSANTE INFORMATIVEN IMMER DABEI!

Interessen festlegen und damit Informationen steuern - punktgenauen Menüplan immer mit dabei!

NICHTS VERPASSEN!

Automatische Erinnerungen für Veranstaltungen und Müllabholungen erhalten.

Gemeinde24 ist für alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos im persönlichen App-Store erhältlich!



Die erfolgreiche Eisstockmannschaft bei der Bezirksmeisterschaft des ÖKB – Rang 5 von 27 Mannschaften.

ÖKB Frojach-Katsch

ÖKB Frojach-Katsch immer aktiv

Das der ÖKB Frojach-Katsch sehr aktiv ist, zeigt sich in den vielen Teilnahmen bei sportlichen Veranstaltungen des ÖKB Bezirksverbandes Murau.

Gleich zu Beginn des Jahres nahmen 2 Mannschaften an der Bezirksmeisterschaft im Eisstockschießen teil. Im Laufe

des Jahres kommen noch die Meisterschaften im Kleinkaliberschießen, dem Schießen mit dem Sturmgewehr beim ÖBH, die Meisterschaften im Kegeln und im Stockschießen dazu.

Am 14. September 2024 findet der Landeswandertag des ÖKB Steiermark im Bezirk Murau, in St. Veit i.d.G. statt. Auch dort wird

der ÖKB Frojach-Katsch wieder vertreten sein.

Bitte vormerken: Flohmarkt des ÖKB am Samstag, 31. August 2024

Der diesjährige Flohmarkt für Selbstverkäufer des ÖKB Frojach-Katsch findet am Samstag, dem 31. August 2024 statt.

Wie immer gibt es dabei auf

der Eisbahn in Katsch viel Interessantes, Kurioses und Antikes zu erwerben oder auch zu veräußern. Sicherlich haben auch Sie irgendetwas Zuhause, was Sie auf dem Flohmarkt zu Geld machen können.

Als Rahmenprogramm gibt es wieder eine große Tombola mit tollen Preisen.

Hundefreunde Teufenbach und Umgebung

Der Verein Hundefreunde Teufenbach und Umgebung erhält im Jahre 2022 eine Hundewiese, auf welcher die Mitglieder ihre Hunde artgerecht trainieren und ohne Leine laufen und spielen lassen können.

Warum eine Hundewiese?

Viele fragen sich: Hundewiese – für was? Hier einige Vorteile: Legaler Freilauf am gesicherten Areal, Training auch ohne Leine, gezielte Hundkontakte, Austausch und Kommuni-

kation, Qualitätszeit mit Mensch und Tier, Bewegung und Beschäftigung, soziale, körperliche, geistige und rassespezifische Auslastung. Die Hundewiese ist über eine App buchbar, um Konflikte und Stress zu vermeiden!

Kontakt

Für Informationen ist der Verein gerne für Sie/Euch erreichbar: Heidi Steiner, 0681/81446268 oder via E-Mail hundefreunde.teufenbach@outlook.at



Sportverein Teufenbach

Sensationeller Erfolg für den Sportverein Teufenbach bei den steirischen Wintermeisterschaften 2023/2024

Die winterlichen Tennisplätze der Steiermark wurden Zeuge eines wahrhaft sensationellen Ereignisses, als die Tennismannschaft des Sportvereins Teufenbach in der Kategorie 1A die steirischen Wintermeisterschaften 2023/2024 für sich entschied. Mit einer beeindruckenden Serie herausragender Leistungen sicherte sich das Team den begehrten ersten Platz. Die Erfolgsgeschichte dieses außergewöhnlichen Teams ist eine Ode an die Stärke, den Ehrgeiz und den Teamgeist, die den Sportverein Teufen-

bach auszeichnen. Angeführt von Spielern wie Grogger Michael, Pörtl Stefan, Falschlehner Tobias, Schuster Michael, Ofner Benjamin, Langmaier Herbert, Egger-Feiel Stefan und Bartelmuss Timo, zeigte das Team eine bemerkenswerte Entschlossenheit und Professionalität auf dem Platz. Mit nur zwei abgegebenen Punkten, während der sieben Spieltage, bewiesen sie nicht nur ihre spielerische Überlegenheit, sondern auch ihre Fähigkeit, unter Druck zu glänzen und als Einheit zu agieren.

Der Triumph bei den steirischen Wintermeisterschaften sichert dem Sportverein Teufenbach nicht nur Ruhm und Ehre, sondern



auch einen verdienten Platz in der Herren Landesliga für die kommende Wintersaison. Diese Errungenschaft ist das Ergebnis von unzähligen Stunden harten Trainings, Opfern und dem unerschütterlichen Engagement jedes einzelnen Teammitglieds. Für den Sportverein Teufenbach ist dieser Sieg mehr als nur ein sportliches Ereignis - er ist ein Symbol für Zusammenhalt, Leidenschaft und den

unermüdlichen Einsatz für ein gemeinsames Ziel. Herzliche Gratulation an den Sportverein Teufenbach zu diesem sensationellen Erfolg. Weiterhin viel Glück und Erfolg auf dem Weg in die Herren Landesliga und darüber hinaus. Mögen sie weiterhin die Fahne von Teufenbach hochhalten und inspirieren, indem sie zeigen, dass mit harter Arbeit, Entschlossenheit und Teamgeist alles möglich ist.

Eis- und Stocksportverein Katsch/Mur

Mit der Gründung im Jahre 1994 feiert der Verein in diesem Jahr sein **30-jähriges Jubiläum**. Eine jahrhundertalte Tradition die bis heute zu einem der modernsten Sportarten aller Gesellschaftsschichten wurde. Im Winter auf tollem Natureis, als auch im Sommer auf der vor einigen Jahren perfekt sanierten Stocksportanlage steht einem ehrgeizreichen Spielchen nichts mehr im Wege. Stolz auf seine 70 MitgliederInnen trifft sich ein Teil des ESV-Katsch daher jeden Dienstag und Donnerstag ab 18 Uhr auf eine gesellige Partie, um auch

weiterhin in Schwung zu bleiben. Wobei die wichtigsten Spielregeln eingehalten werden müssen, gibt es während und nach sportlicher Betätigung die Möglichkeit, sich das ein oder andere durstlöschende Getränk im Vereinsheim zu gönnen.

Der Nachwuchs bildet die Zukunft eines jeden Vereines und die Jugend ist der wichtigste Bestandteil dieser Vision. Wie auch andere Vereine in der Gemeinde, freut sich der ESV-Katsch darauf, neue Talente zu finden und insbesondere die Jugend ab 16 Jahren für den Stocksport begeistern zu können.



Wer den Stocksport schon immer ausprobieren wollte, ist herzlich eingeladen: Die Aktivitäten starten am Freitag, dem 7. Juni 2024, und finden danach jeden Freitag von 17 bis 20 Uhr statt. Alle Interessierten können auf der Stocksportanlage vorbeikommen und den Sport ausprobieren.

Wer einen Einheitsstock besitzt, kann diesen gerne mitbringen. Ansonsten stellt der Verein die benötigten Stöcke, Platten und Stiele leihweise zur Verfügung.

Der ESV-Katsch freut sich auf zahlreiche Besucher: Stock heil!



FC Frojach

Die Zukunft im Blick: Jugendförderung beim FC Frojach

Im Sommer 2023 traf der FC Frojach eine wegweisende Entscheidung, als er beschloss, in den Meisterschaftsbetrieb einzusteigen. Damit legte der Verein einen bedeutenden Grundstein für seine langfristige Stabilität. Aktuell spielen mehr als 35 Kinder in den Jugendmannschaften U7, U9 und U11 und tragen das Wappen der Gemeinde stolz auf der Brust. In den letzten Jahren hat der FC Frojach eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen.

Der Verein hat kontinuierlich in die Jugendarbeit investiert und dabei eine starke Basis geschaffen, auf der die Jugendmannschaften aufbauen können. Durch gezielte Programme und engagierte Trainerinnen und Trainer wurde den jungen Talenten die Möglichkeit gegeben, sich fußballerisch weiterzuentwickeln und ihr Potenzial auszuschöpfen.

Die Fortschritte der Jugendlichen sind deutlich sichtbar. In regionalen Turnieren haben die Mannschaften beeindruckende Leistungen gezeigt und wichtige Siege errungen. Dabei haben die Spielerinnen und Spieler nicht nur ihre technischen Fähigkeiten verbessert, sondern auch gelernt, als Team zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen. Ihr gemeinsames Ziel ist es, später in der Kampfmannschaft Fuß zu fassen. Durch ein abwechslungsreiches und herausforderndes Training wird dieser Traum realistisch.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu melden und an einem Probetraining teilzunehmen. Beim FC Frojach steht die Förderung und Entwicklung der Jugend im Vordergrund.

Kampfmannschaft des FC Frojach: Herausforderungen und Zusammenhalt

Der Direktaufstieg in die Gebietsliga kam für viele

überraschend und brachte neue Herausforderungen mit sich. Das höhere Tempo und die intensiveren Zweikämpfe stellten die gesamte Mannschaft vor neue Aufgaben. Nach einer durchwachsenen Herbstsaison, geprägt von Höhen und Tiefen, hat sich die Mannschaft mittlerweile im Mittelfeld etabliert. Die Verpflichtung von Neuzugängen wie Reichl und Weilharter im Winter hat das Team zusätzlich verstärkt. Trotzdem bleibt das Motto klar regional, was sich auch im aktuellen Kader widerspiegelt. Über 90% des Teams sind seit den Anfängen des Vereins dabei, was nicht nur den internen Zusammenhalt stärkt, sondern auch nach außen hin spürbar ist.

Der Erfolg auf dem Platz wäre jedoch nicht möglich ohne die Unterstützung der treuen Fans. Mit einem Zuschauerschnitt weit über den Erwartungen bedankt sich der FC Frojach herzlich bei allen Unter-

stützern. Eure Unterstützung gibt der Mannschaft Kraft und Motivation, Woche für Woche ihr Bestes zu geben.

Modernisierung der Sportanlage: Ausbau für einen reibungslosen Spielbetrieb

Bis zur Herbstsaison stehen wichtige Arbeiten an der Sportanlage des FC Frojach an, um sicherzustellen, dass sie den Verbandsvorschriften entspricht und einen reibungslosen Spielfluss ermöglicht. Der Steirische Fußballverband befürwortet diese Umbauten, zu denen die Erweiterung der Tribüne, die Sanierung des Rasens sowie die Installation einer Bewässerungsanlage und von Flutlicht gehören. Diese Maßnahmen sind von entscheidender Bedeutung, um die Infrastruktur der Sportanlage zu verbessern und den Anforderungen der Mannschaften und Fans gerecht zu werden.

Verein „Von Haund gmocht's“

Der Verein „Von Haund gmocht's“ wurde von Berthold Rackel, Gottfried Leitner und Walter Stöckl am 15. Februar 2023 gegründet und ins Vereinsregister eingetragen. Der Verein besteht derzeit aus 15 aktiven Mitgliedern aus der Gemeinde. Das Vereinsziel, die Präsentation und Vermarktung von Kunst und Handwerk, wurde bereits erfolgreich bei einem Weihnachtsmarkt und zwei Ostermärkten erfüllt.

Die positiven Rückmeldungen sowohl von den Ausstellern als auch von den Besuchern sind ein großer Ansporn, Weihnachts- und Ostermarkt auch in Zukunft abzuhalten und selbstgemachte Produkte zu präsentieren und anzubieten. Um das Angebot bei den Ausstellungen noch abwechslungsreicher zu gestalten, wurden Handwerker, Künstler und Bastler auch aus anderen Gemeinden zu den Veranstaltungen eingeladen. Die Besucher wurden nicht nur mit den von den Ausstellern er-



zeugten Unikaten überrascht, sondern auch kulinarisch verwöhnt. Ein gutes Angebot an diversen Speisen und Getränken, Kaffee und Mehlspeisen rundeten den Besuch bei Weihnachts- und Ostermarkt ab.

Damit die Dekorationen und Utensilien von den Märkten ordentlich verwahrt werden können und Zusammenkünfte möglich sind, wurde in der ehemaligen Volksschule in Katsch ein Vereinsraum zur Verfügung gestellt. Der Dank dafür gilt dem Gemeindevorstand, allen voran unserer Bürgermeisterin.

Ebenso richtet sich ein Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben – im Besonderen an die



Sponsoren, die Bläsergruppe des MV Katsch-Frojach sowie Andreas und Jakob Kobald, welche den Weihnachtsmarkt mit ihren musikalischen Darbietungen bereicherten.

Der größte Dank gilt jedoch allen interessierten Besuchern bei diesen Veranstaltungen!

Die fleißigen Mitglieder sind bereits wieder bei den Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt. Den Termin dafür kann dem Veranstaltungskalender

für die zweite Jahreshälfte und der Postwurfsendung, welche wenige Tage vor dem Weihnachtsmarkt zugestellt wird, entnommen werden.

Der Verein wünscht einen schönen Sommer und es wird sich bereits jetzt auf die nächsten Aktivitäten mit zahlreichen Gästen gefreut. Neue Mitglieder, neue Aussteller und neue Ideen sind natürlich immer willkommen!

PhysioPraxis

Jean Mitschrick

Physiotherapie - Osteopathie - Yoga

Termine nach telefonischer Vereinbarung 0676 96 76 712

Hauptstraße 18 8833 Teufenbach

MEINE WOHNTRAUMBANK IM BEZIRK MURAU

Winter 2023/24 - ein Saisonresümee

Alexander Kampusch

Es war eine äußerst erfolgreiche Saison, die durch bedeutende Zuwächse, vor allem in den neuen Märkten, gekennzeichnet war. Der Blick auf die Zahlen zeigt einen erfreulichen Trend.

Gemeinsam dürfen wir uns in der Wintersaison 2023/2024 über ein Nächtigungsplus von 5% Prozent und rund 660.000

Nächtigungen in der gesamten Region Murau freuen. Gäste bleiben durchschnittlich 4 Tage. Am beliebtesten ist unsere Region nach wie vor bei unseren ungarischen Gästen, dicht gefolgt vom österreichischen Gast.

Nach unseren deutschen Gästen wird die Erlebnisregion im Winter auch immer beliebter in Tschechi-



en und den Niederlanden. Blickt man gezielt auf Österreich, erfreuen sich Gäste aus Wien, Niederösterreich und die Steiermark am stärksten an unserem tollen Winterangebot. Die-

se Zahlen spiegeln nicht nur die Attraktivität der Region wider, sondern auch die harte Arbeit und das Engagement aller Beteiligten.

Vorschau auf den Sommer 2024

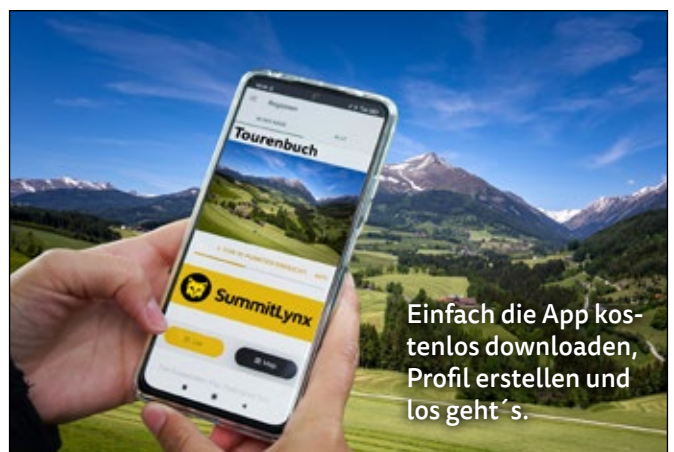
Neue Wege gehen wir beim Marketing 2024. Mit der Content Cooperation „100things“ machen wir auf spezielle Besonderheiten in der Region gezielt aufmerksam.

Weiters rücken wir die Region mehrmals im Sommer mit dem Destinations Quiz der Antenne Steiermark in den Fokus. Bei den klassischen Kampagnen setzen wir wieder verstärkt auf die Märkte Österreich, Deutschland, Niederlande, Tschechien, Ungarn und Polen. Mit groß angelegten „Out of Home“ Maßnahmen werben wir im Ausland mit sichtbarer Werbung an Orten wie Bushaltestellen, Bahnhöfen, Einkaufszent-

ren oder sogar auf Plakawänden entlang von Autobahnen.

Dazu kommt klassische Werbung im Print-, Radio- und Onlinebereich, sowie in den sozialen Medien. Es ist uns gelungen wieder mit RedBull Media House zusammenzuarbeiten. Bei der „Herz drauf“ Kampagne und einer Produktion von „Heimatleuchten“ werden erlebenswerte Highlights der Region präsentiert. Der Drehbeginn für eine Heimat Österreich Produktion mit dem ORF ist bereits für Juli anberaumt.

Mit Vorfreude blicken wir auf die kommende Sommersaison in unserer wunderschönen Region.



Einfach die App kostenlos downloaden, Profil erstellen und los geht's.

Neue Wandernadel und digitales Tourenbuch

Die Schönheit unserer Region entdecken und unvergessliche Wandererinnerungen sammeln.

Mit der neuen „SummitLynx“ Gipfel- & Tourenbuch App, kann jeder seine

Abenteuer festhalten und belohnt werden. Egal ob man majestätischen Gipfel erklimmt, oder verborgene Schätze der Natur auf den Themenwegen entdeckt - jede Wanderung

ist einzigartig. Urkunde und Wandernadel werden digital verdient. Wandernadeln können nach erreichtem Erfolg aber auch in den Tourismusbüros abgeholt werden. Welche

Ziele man erreichen muss, um die Silberne, Goldene oder Kindernadel zu erhalten, findet man am besten gleich selbst heraus.



Herbert Pexider

Nachruf Altbürgermeister und Ehrenbürger

Altbürgermeister und Ehrenbürger der Altgemeinde Teufenbach Herbert Pexider hat am 06. August 2020 im 96. Lebensjahr sein Lebenswerk vollendet.

Herr Herbert Pexider war von 1965 bis 1977 Bürgermeister der Altgemeinde Teufenbach. Als Bürgermeister war er stets bemüht, einen Grundstein für eine gedeihliche Entwicklung zu setzen. Es wurde das Gewerbe- und Industriezentrum Nord geschaffen und auch die Siedlungsentwicklung hat er mit seinen hervorragenden Projektideen vorangetrieben. Die Wasserversorgung, Kanal- und Wegebau erfuhren eine deutliche Erweiterung. Auch die Projektierung des Hochwasserschutzes durch den Ort zählte zu seinen größten Herausforderungen, die nachhaltig dem kleinen Ort von großem Nutzen ist.

Unser Ehrenbürger wird uns als zielstrebigem Altbürgermeister und Unternehmer in Erinnerung bleiben, welcher den Gedanken auch Taten folgen ließ. Er hat das Fundament für den heutigen florierenden Wirtschaftsstandort und der positiven Ortsentwicklung im Ortsteil Teufenbach geschaffen.



Pfarrer Franz Wolf

Nachruf Ehrenbürger



Herr Pfarrer Franz Wolf, Ehrenbürger der Altgemeinde Frojach-Katsch, wurde von Gott nach schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit am 02. Juni 2021 im 81. Lebensjahr zu sich in die ewige Heimat berufen. Der Verstorbene war als Pfarrer in Frojach-Katsch von 1978 bis 2006 und in Teufenbach von 1983 bis 2000 tätig. Sein priesterliches Wirken war geprägt von großer Bescheidenheit und Menschlichkeit.

Er hatte immer ein offenes Ohr für alle, besonders für Menschen in Sorge und Not. Wir sagen ihm ein herzliches „Vergelt's Gott“ und werden ihm mit hoher Anerkennung ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wichtige Telefonnummern

Gesundheitstelefon	1450
Vergiftungsnotruf	01 406 43 43
Rettungsdienst	144
Dr. Thomas und Dr. Iris Greibl	03582/8175
LKH Stolzalpe, Orthopädische Ambulanz	03532/2424-0 (tgl. 0-24 Uhr)
Kinderambulanz	03532/2424-5292 (tgl. 0-24 Uhr)
Interne Ambulanz	03532/2424-0 (7-19 Uhr, MO-FR, auch feiertags)
KH Friesach, Interne Abteilung, Chir. Abteilung und Unfallchirurgische Abteilung	04268/2691-0
KH der BHB St. Veit, Interne Abteilung, Chir. Abteilung, Gynäkologische Abteilung	04212/499-0
LKH Judenburg, Chir. Abteilung, Unfallchir. Abteilung, Gynäkologische Abteilung	03572/82560-0
LKH Knittelfeld, Interne Abteilung, Neurologische Abteilung	03512/707-0
Servicenummer der Österr. Apothekenkammer <i>Unter dieser Kurznummer gibt es zum Ortstarif Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke sowie Antworten auf pharmazeutische Fragen.</i>	1455



WeberHolz
Holzhandel

Hauptstraße 13/2, 8833 Teufenbach/Katsch
0664 / 54 54 648 | office@weberholz.at
www.weberholz.at

Bezahlte Anzeige

Förderungen der Gemeinde

■ Fahrteknikkurs

Jungbürgern wird bei Vorlage der Urkunde und des Einzahlungsbeleges des Fahrteknikkurses ein Betrag von € 135,- überwiesen.

■ Fahrtkostenzuschuss

Für Studenten/Studentinnen mit ganzjährigem Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet wird ein jährlicher Fahrtkostenzuschuss in der Höhe von € 150,00 im Nachhinein gewährt. Bei Beantragung sind die Studiennachweise für das gesamte vorangegangene Kalenderjahr vorzulegen.

■ Heizungszuschuss

Pellets-, Hackschnitzel- und Holzheizung in Verbindung mit einem Pufferspeicher: € 200,00
Anschluss an Fernwärme: € 7,00/kW

■ Photovoltaikanlagen

€ 100,00/kWp bis zu 5 kWp (Höchstbetrag € 500,00)

■ Schulveranstaltungen

Für Schulveranstaltungen wie Schikurs, Schwimmwoche etc. wird bei Vorlage der Einzahlungsbestätigung eine Förderung von € 100,00 pro Pflichtschüler ausbezahlt. Mindestdauer: 5 Nächte

■ Sprunggeld

Es wird ein Betrag von € 1,45/Sprung für den Tierhalter gefördert.

■ Solaranlagen

€ 50,00/m² bis zu 15 m² Aperturfläche (Höchstbetrag € 750,00)

■ Thajabachdirndl

Pro Person werden € 100,- für Stoff gefördert.

■ Vatertierhaltung – Stierkauf

Der Ankauf eines Stieres wird mit 25 % des Ankaufpreises, jedoch mit max. € 581,38 gefördert.

■ Wohnbauförderung

Für jede neu errichtete Wohneinheit werden bei Ausstellung der Fertigstellungsmeldung € 1.000,- überwiesen.

■ Besamungszuschuss

Der Besamungszuschuss beträgt € 18,00 pro Erstbesamung.

Sprechtage

Bürger- und Projektsprechtage BH Murau
jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, Bezirkshauptmannschaft
8850 Murau

03. Juli 2024
04. September 2024
02. Oktober 2024
06. November 2024
04. Dezember 2024

Informationen und Voranmeldung unter
+43 3532/2101-201
bzw. -221

Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Österreichischen Gesundheitskasse Murau, Bundesstraße 7, 8850 Murau.

Anmeldung unter
+43 50303/34170

Beratungstage der SVS (Bauern)

jew. von 8.00 bis 11.30 Uhr, Bez.-Bauernkammer 8850 Murau, Schwarzenbergsiedlung 110

11. Juli 2024
08. August 2024
12. September 2024
17. Oktober 2024
14. November 2024
12. Dezember 2024

Information und Voranmeldung unter
+43 50/808 808

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!

Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Termine und Veranstaltungen in unserer Gemeinde



Juli 2024

13.07.
Jubiläumfest – 50 Jahre SV Teufenbach
Parkanlage Teufenbach

13.07.
Volleyballturnier der Landjugend –
Sumi Arena

21.07., 10:00 Uhr
Margarethen-Sonntag mit Prozession –
Pfarrkirche Teufenbach

21.07., 10:00 Uhr
Anna-Sonntag mit Prozession – Kirche
Saurau und Fahnenweihe vom ÖKB

August 2024

03.08.
Gedenkturnier „Degold Johann“ des
Eisschützenvereines - Eisbahngelände
Katsch

03.08., 19:00 Uhr
Konzert mit Chor TeuCantum und
Stimmwerkstatt – Park Teufenbach

11.08., 10:00 Uhr
Laurentius-Sonntag mit Prozession
in Katsch

15.08., 10:00 Uhr
Maria Himmelfahrt Hl. Messe mit
Kräutersegnung – Kirche Saurau

15.08.
Tageswanderung - SV Teufenbach

17.08.
Parkfest des MV Teufenbach -Park-
anlage Teufenbach

31.08.
Kindertennisturnier – YoungStars
Cup 2024 – Tennisplatz Teufenbach

31.08., 08:00 Uhr
ÖKB Flohmarkt für Selbstverkäufer
– Eisbahngelände Katsch

31.08., 20:00 Uhr
Theateraufführung – MZS Frojach

September 2024

01.09., 14:00 Uhr
Theateraufführung – MZS Frojach

06.09., 20:00 Uhr
Theateraufführung – MZS Frojach

07.09., 20:00 Uhr
Theateraufführung – MZS Frojach

14.09.
Sturm- und Kastanienzauber - Land-
jugend Herbstfest

21.09.
Pfarrwallfahrt nach Maria Fieber-
bründl

22.09., 10:00 Uhr
Erntedankfest - Pfarrkirche Frojach
anschließend Maibaumumschnei-
den des ESV mit Frühschoppen -
MV Katsch-Frojach – Eisbahngelän-
de Katsch

Oktober 2024

05.10., 09:00 Uhr
Tausch und Flohmarkt der ÖVP –
Park Teufenbach

06.10., 10:00 Uhr
Erntedankfest - Pfarrkirche Teufen-
bach

19.10., 15:00 Uhr
Törggelen - MV Teufenbach

26.10., 10:30 Uhr
Gedenkfeier - Kriegerdenkmal
Katsch/Mur - Jahreshauptversamm-
lung des ÖKB – Gasthaus Würschl

26.10.
Familienwandertag – SV Teufenbach

November 2024

22.11., 18:00 Uhr
Schaulauf der Thajagrobm Teifl –
Parkanlage Teufenbach

23.11., 19:00 Uhr
Cäciliafeier - Pfarrkirche Teufenbach

30.11., 18:00 Uhr
Schaulauf der Katscher Krampusse -
Eisbahngelände Katsch/Mur

Dezember 2024

03.12.
Besuch der Gewerbebetriebe -
Katscher Krampusse

05.12.
Hausbesuche der Katscher Kram-
pusse in Katsch/Mur

05.12.
Hausbesuche der Katscher Kram-
pusse mit der Landjugend in Frojach

05.12., 19:00 Uhr
Krampuslauf der Feuerwehrjugend
mit den Thajagrobm Teifl am Feuer-
wehrplatz Teufenbach

07.12., 11:00 Uhr
Weihnachtsmarkt - Von Haund
gmochts - MZS Frojach

22.12., 17:00 Uhr
Musical mit den Teufenbacher Minis
– Pfarrkirche Teufenbach

23.12.
Glühweinstandl – SV Teufenbach

24.12., 08:00 Uhr
Friedenslicht FF-Jugend Katsch/Mur
(von Haus zu Haus)

24.12., 10:00 Uhr
Friedenslicht FF-Jugend Teufenbach
- Rüsthaus Teufenbach

24.12., 14:30 Uhr
Kindermette – Pfarrkirche Teufen-
bach

24.12., 16:00 Uhr
Hl. Messe mit Kinderkrippenfeier -
Pfarrkirche Frojach

Vorankündigungen für 2025

04.01. Konzert zum Jahresbeginn
des MV Katsch-Frojach im MZS
Frojach

25.01. Feuerwehrball der FF Teufen-
bach beim GH Dorfwirt